

Der Amtsbote



Nachrichten aus dem Amt Langballig und den Gemeinden Dollerup, Grundhof, Langballig, Munkbrarup, Ringsberg, Wees und Westerholz



Ausgabe 352

JULI 2015

DA IST DAS DING!

Dein Foto mit dem WM Pokal – ein Strandfest
mit vielen Aktionen für die ganze Familie!

Langballigau 25. Juli 2015 13 – 21 Uhr

Infos zum Vorverkauf im Heft und unter
wmpokal.tvgrundhof.de



Amt Langballig Öffnungszeiten**Bürgerbüro:**

Mo. - Fr. von 08.00 - 17.00 Uhr · Sa. von 10.00 - 13.00 Uhr

Standesamt:

Mo. - Do. von 08.00 - 12.00 Uhr und Do. von 14.00 - 17.00 Uhr

Telefonnummer:0 46 36 / 88 - 80 - Fax: 88 - 37 · E-Mail: buergerbuero@langballig.de**Übrige Verwaltung:**

Mo. bis Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr · Do. von 14.00 - 17.00 Uhr

Telefonnummer: 0 46 36 / 88 - 0 - Faxnummer: 0 46 36 / 88 - 33**E-Mail:** amt.langballig@langballig.de · **Homepage:** www.langballig.de**Rentensprechstunde in der Amtsverwaltung Langballig**

In der Amtsverwaltung Langballig wird regelmäßig eine kostenlose Beratung in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung angeboten. Diese Aufgabe hat der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Michael Klatt (Langballig), übernommen.

Eine Beratung erfolgt auch für die Versicherten der anderen Versicherungsträger, jedoch nicht für die Landwirtschaftliche Alterskasse und Betriebsrenten wie VBL usw. Die ehrenamtlich tätigen Versichertenberater (Versichertenälteste) sind die „Vertrauensleute“ der Versicherten und haben insbesondere die Aufgabe, diesen bei den Leistungsanträgen, z. B. **Rentenanspruch, Kontenklärungsantrag usw.** behilflich zu sein und in Rentenfragen zu beraten. Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Donnerstag im Monat von **13.00 bis 17.00 Uhr** statt.

In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Die **nächsten Sprechstundentermine** ist: **02.07.2015 und 06.08.2015** (Änderungen vorbehalten).

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit **Herrn Michael Klatt** unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr.) Seine Telefon-Nr. lautet: **0 46 36 / 13 16**.

Gleichstellungsbeauftragte:

Die Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Langballig hält Sprechstunden nach telefonischer Anmeldung ab. Zu erreichen bin ich unter der Telefonnummer 0 46 36 / 1 80 30.

Selbstverständlich werden Ihre Anliegen vertraulich behandelt.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Detlefsen

Schiedspersonen im Amt Langballig:

Axel Vockeroth, Tel: 0 46 31 / 62 38 32

Eduard Büll (Stellvertreter) Tel: 0 46 36 / 83 38

Das Amt Langballig sucht zum 01. November 2015

eine Reinigungskraft für die Grundschule Munkbrarup.

Die tägliche Arbeitszeit beträgt montags bis freitags 4,25 Stunden und beginnt mittags ab 12.45 Uhr.

Die Anstellung, das Entgelt und die Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 2.

Urlaub ist in den Schulferien zu nehmen, allerdings findet die Grundreinigung der Schule in den Osterferien statt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 15.07.2015 an das

Amt Langballig, Hauptamt, Süderende 1, 24977 Langballig.

Termine Fahrbücherei:

	Ausleihtage alle 4 Wochen, Donnerstag	nächste Termine 02. Juli 2015 + 27. August 2015
Gemeinde	Ortsteil / Haltepunkt	Haltezeit
Wees	Oxbüll Süd	10.00 - 10.15 Uhr
Ringsberg	Bahnhofstraße, Furt	10.20 - 10.35 Uhr
Langballig	Süderende: Amtsverwaltung	10.40 - 11.05 Uhr
Dollerup	Terkelstoft	11.15 - 11.30 Uhr
Steinbergkirche	(Quern) Neukirchen: Feuerwehrhaus	11.45 - 12.05 Uhr
Westerholz	Dollerupholz: Alte Schule	12.15 - 12.35 Uhr
Dollerup	Norderfeld: Diedrichsen	12.40 - 12.50 Uhr
Dollerup	Norderfeld: Stöterau	13.50 - 14.05 Uhr
Langballig	Unewatt: Unewatter Str. 7	14.15 - 14.35 Uhr
Langballig	Langballigholz: Oberstraße Wendeplatz	14.45 - 15.05 Uhr
Langballig	Langballigholz: Unterstraße	15.10 - 15.25 Uhr
Langballig	Gaisberg 1	15.30 - 15.55 Uhr
Langballig	Süderende: Amtsverwaltung	16.00 - 16.30 Uhr
Ringsberg	Spielplatz	16.40 - 17.00 Uhr
Wees	Oxbüll: Rosgaard	17.10 - 17.30 Uhr

	Ausleihtage alle 4 Wochen, normalerweise freitags	nächste Termine 03. Juli 2015 + 28. August 2015
Gemeinde	Ortsteil / Haltepunkt	Haltezeit
Wees	Am Bahnhof 8	10.35 - 10.50 Uhr
Wees	Dorfstr. 33	10.55 - 11.15 Uhr
Wees	Dorfstr. 1	11.20 - 11.40 Uhr
Wees	Ulstrup 4	11.45 - 11.55 Uhr
Munkbrarup	St. Laurentius Weg, Dorfteich	12.10 - 12.30 Uhr
Munkbrarup	Rüde: Dorfstraße, Bushaltestelle	13.25 - 13.40 Uhr
Wees	Kolk, Bushaltestelle	13.55 - 14.10 Uhr

TAXI KRAUSE

24972 Steinbergkirche · Elkier 2



Wir fahren Sie zur



Dialyse

Chemo- und Strahlentherapie

Ambulante und stationäre

Augenoperationen (RD · ECK · Kiel)

Uniklinik Kiel · Hamburg · Lübeck

Genehmigungen für Fahrten zu ambulanten Untersuchungen holen wir gern für Sie ein.

Auftragsannahme und Auskünfte unter **Telefon 0 46 32 - 3 53** sowie **0 46 32 - 74 47**

◆ IHR PARTNER IN ANGELEN ◆ Inhaber: Günter Sieh ◆ IHR PARTNER IN ANGELEN

Wees	Moorstraße, Am Dorfplatz	14.15 - 14.35 Uhr
Wees	Peerekopp, Am Moor	14.40 - 15.00 Uhr
Wees	Grönholm, Bushaltestelle	15.05 - 15.25 Uhr
Wees	Grönholm 11	15.30 - 15.45 Uhr
Munkbrarup	Dorfplatz	15.50 - 16.10 Uhr

	Ausleihtage alle 4 Wochen, immer donnerstags	nächste Termine 09. Juli 2015 + 03. September 2015
Gemeinde	Ortsteil / Haltepunkt	Haltezeit
Munkbrarup	Kindergarten / Schule	09.45 - 10.00 Uhr
Grundhof	Lutzhöft: Bushaltestelle	10.15 - 10.25 Uhr
Grundhof	Holnisser Weg: Pastorat	10.30 - 10.55 Uhr
Dollerup	Schulstraße, Schluchtstraße	11.05 - 11.30 Uhr
Westerholz	Westerholz: Haffstraße	11.40 - 12.10 Uhr
Westerholz	Spielplatz: Sonnholm	13.05 - 13.30 Uhr
Westerholz	Kiekuter Weg 1	13.35 - 14.00 Uhr
Dollerup	Nordballig / Schmiede	14.05 - 14.30 Uhr
Dollerup	Breitenstein	14.35 - 14.55 Uhr
Dollerup	Hauptstraße, Feuerwehr	15.00 - 15.25 Uhr
Grundhof	Bönstrup: Dorfmuseum	15.35 - 15.55 Uhr
Grundhof	Bönstrup: Gasthaus	16.00 - 16.25 Uhr
Grundhof	Holnisser Weg 12	16.35 - 17.00 Uhr

	Ausleihtage alle 4 Wochen, dienstags	nächste Termine 14. Juli 2015 + 08. September 2015
Gemeinde	Ortsteil / Haltepunkt	Haltezeit
Langballig	Hauptstraße, Grundschule Langballig	09.15 - 09.50 Uhr

Grundhof

Das schon längst zur Tradition gewordene Bönstruper Rasenmähtreckerrennen fand zum vierten Mal in Folge am Pfingstsonntag auf dem Acker „Schwiensrünn“ statt! Bei ebenfalls gewohnt gutem Wetter wurden die Rennteams und zahlreichen Zuschauer von Frank Bartelsen und seinem



inzwischen voll eingespielten Orga-Team wieder bestens unterhalten und ausgesprochen lecker verpflegt. Matthias Lackmann (Lucky) sorgte auch dieses Jahr als Ackersprecher dafür, dass die Zuschauer die wichtigsten Informationen rund um die Rennen sofort live und kurzweilig erhielten. Nach der Fahrerbesprechung und technischen Abnahme sowie freiem Training starteten die 16 Rennteams mit der Jagd auf den Bahnrekord. Dieser wurde von Axel Schwank vom Rennteam „Angeliter Rennschweine“ eingefahren. Danach starteten die 16 Rennteams in der 1. oder 2. Zylinderklasse. Es wurden pro Klasse 3 Rennen à 20 Minuten gefahren und das Team mit den meisten Rennrunden hatte gewonnen. Wie schon in den Jahren zuvor, konnten die vielen Zuschauer (in diesem Jahr über 1000) spannende Rennen mit gewagten Überholmanövern beobachten. Manch brenzlige Situation wurde vom Publikum mit einem Raunen begleitet und so einige gelungene Aktionen mit lautem Applaus belohnt.

Hier die Ergebnisse:

Sieger 1- Zylinder

1. „Die Katastrophe“ Jessco Bade, Christoph Sönnichsen	123 Runden
1. „Angeliter Rennschweine“ Axel Schwank, Torben Witt	123 Runden
2. „Die Kattbörners“ Ulli Borrmann, Bernd Petersen	104 Runden

- Lieferservice ✓
- Getränke in Kommission ✓
- Regionale Partner & Produkte ✓
- Wechselnder Mittagstisch ✓

- Großes Biosortiment ✓
- Donnerstags: Fischverkauf ✓
- Samstags: Pflanzenverkauf ✓
- Bäckerei Thaysen mit Café ✓
- Partyservice ✓



Mehr Qualität. Besser leben.

www.nahundfrisch-husby.de

nah & frisch-Markt Clausen • Flensburger Str. 58 • 24975 Husby • 04634 / 93740

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 19 Uhr • Sa. 7 - 16 Uhr

nah & frisch

3. „Die Koppelhopper“ Maren Fischer, Anja Martensen, Sina Thorun 101 Runden
Sieger 2-Zylinder

1. „Angeliter Rennschweine“ Axel Schwark, Torben Witt 130 Runden
2. „Möller Work 2.0“ Jörg Nissen 124 Runden
3. „Die Rumschnecken“ Heiko Fischer, Sören Kruse, Tobias Martensen (Biesee) 111 Runden

Sieger Fuenslüüt

„Die Koppelhopper“ Maren Fischer, Anja Martensen, Sina Thorun 111 Runden
 Insgesamt kann man sagen, eine durchweg erfolgreiche Veranstaltung. Schön, dass es in der Gemeinde mit Carola und Frank Bartelsen solch aktiven Mitmenschen gibt, die mit ihren vielseitigen Ideen frischen Wind ins Dorfleben bringen!
 Bernd Wunder, Bürgermeister

Hallo liebe Langballiger, Langballigholzer, Langballigauer und Unewatter !

Am 11. und 12.07. findet unser diesjähriges Dorffest statt !

Es wird ein tolles **Kinderfest** am Samstag geben. Die **Theater AG** wird ihr Können zeigen, es gibt viel **Live Musik** mit dem **Kinderchor**, dem **Blasorchester** und der Gruppe **4rocks**.

Dann folgt das Fest am Abend, bei dem uns ein DJ Bewegung bringt.

Der Sonntag beginnt mit dem **Gottesdienst** unter freiem Himmel, gefolgt von einer **Hundevorführung**, dem **Kinderflohmarkt** und der **Langballiade** (Spiele für Jung und Alt) !

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen ausreichend gesorgt.

Aus diesem Anlass möchte ich auch in diesem Jahr wieder um **Kuchenspenden** und **Mithilfe** bitten. Wie immer brauchen wir reichlich Kuchen, sowie Hilfe beim Auf- und Abbau, beim Abwasch und beim Verkauf vom Kuchenbuffet (an beiden Tagen). Wir würden uns auch sehr über geübte Könner beim **Kinderschminken** freuen !

Wer sich also gerne aktiv am Dorffest beteiligen möchte, den bitte ich, sich bei mir zu melden.

Gerne nehmen wir natürlich auch Anregungen und Wünsche entgegen.

Die Spenden für die Kuchenbuffets an beiden Nachmittagen, bitte ich bei mir anzumelden !

Sie benötigen Hilfe beim

- Ausfüllen von Formularen
- Betreuen Ihrer Angehörigen oder Freunde
- Antrag stellen auf Pflegeleistungen oder andere Sozialleistungen

Sie ärgern sich über

- zu hohe Versicherungsbeiträge
- abgelehnte Versicherungsleistungen

Schnelle und kompetente Hilfe erhalten Sie in der

KANZLEI GUNTER HANSEN

in Kooperation mit den Kanzleien Kreft u. Ludolf

Gunter Hansen

- gerichtlich zugelassener Versicherungsberater
- Rentenberater und Prozessagent für die gesetzliche Pflegeversicherung
- Verwaltungs- und Finanzdienstleister | Betreuer

Bremsbergallee 31
 24960 Glücksburg
Postanschrift:
 Postfach 1126
 24960 Glücksburg

Telefon 0 46 31 - 44 05 42
Fax 0 46 31 - 44 18 94
Mobil 0151 - 15 60 84 13
E-Mail kanzlei.hansen@t-online.de
Internet www.kanzlei-g-hansen.de

Also jeder der Lust und Zeit hat, etwas zum Dorffest beizutragen, wird gebeten sich bei **Bärbel Gründer** zu melden. Tel.: 0 46 36 / 14 86, per E-Mail: fam-gruender@t-online.de oder per Handy: 01 74 / 9 96 71 83

Der Seniorenbeirat Langballig informiert

In unserem Bericht „Lebensretter Defibrillator“ in der Juni-Ausgabe des „Amtsboten“ berichteten wir, dass in der Gemeinde Langballig nur ein Defibrillator vorhanden sei und zwar beim Segler-Heim in Langballigau.

Der Hafenmeister, Herr Wolfgang Trotz, schickte uns daraufhin eine Mail, in der er uns bat, folgende Information an die Leser des „Amtsboten“ weiterzuleiten:

Sehr geehrter Seniorenbeirat,
 der Hafen von Langballigau hat zwei Defibrillatoren, ein Gerät beim Yachtclub vor dem Vereinsgebäude und ein zweites Gerät am Hafengebäude vor den WC/Duschen für die Segler. Bitte geben Sie die Information weiter bekannt.

Mit maritimen Grüßen

Wolfgang Trotz, Hafenmeister

Wir bedanken uns bei Herrn Trotz, einem aufmerksamen Leser des „Amtsboten“, für diese wichtige, eventuell lebensrettende Information. Falls auch Sie uns eine Nachricht hinterlassen wollen oder Neues über den Seniorenbeirat Langballig in Erfahrung bringen möchten, klicken Sie sich bitte ein unter: www.senioren-langballig.jimdo.com

Inge Hamann (1. Vorsitzende)

Dorffest Munkbrarup 2015

Am **Samstag, dem 18.07.15** findet auf dem Gelände der Feuerwehr und auf dem Spielplatz in Munkbrarup ein **Dorffest** statt. Nach der Begrüßung um 12:00 Uhr wird es warmes Essen von Eva's Dorfladen sowie verschiedene Aktivitäten für Jung und Alt geben. An den Aktivitäten beteiligen sich die Munkbraruper Vereine, auch mit verschiedenen kulinarischen Angeboten. Meldungen für weitere Aktivitäten sind herzlich willkommen (**Kontakt Peter Faltin, Tel.: 0 46 31 - 44 18 29**).



Gemeinde Wees



Die Gemeinde Wees und Sydslesvigsk Forening Munkbrarup-Wees laden zur

Sommertour

ein.

Am **Samstag, den 11. Juli 2015** wollen wir einen Tagesausflug zum Tierpark Hagenbeck - Hamburgs tierischem Original machen. Die Tour ist für jung und alt. Wir werden mit einem Reisebus der Firma Bischoff fahren.

Einstiegstellen sind um 8.00 Uhr - dänisches Versammlungshaus Oxbüll, Oxbüll Süd 8 oder die Bushaltestelle in der Dorfstr. in Wees. Wir werden zwischen 18.00 und 19.00 Uhr zurück sein.

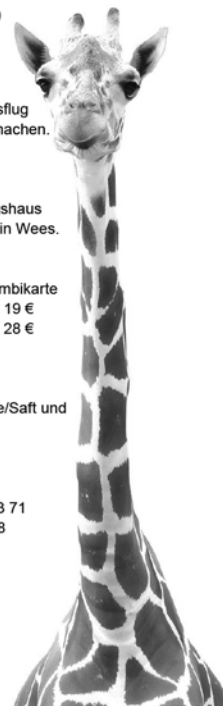
Preise pro Person:	Tierpark	Tropen-Aquarium	Kombikarte
Kinder ab 4-16 Jahre	13 €	8 €	19 €
Erwachsene	18 €	12 €	28 €

Kinder bis 4 Jahre frei.

Im Preis ist enthalten: Bustour, Eintrittskarte und Kaffee/Tee/Saft und Kuchen am Nachmittag.

Anmeldung bis zum 6. Juli 2015.

Anmeldung bei: Petra Neuhaus, Tel.: 0 46 31 / 62 23 71
 Niels Wolfsdorf, Tel.: 0 46 31 / 82 68



Von 14:30 bis 17:00 Uhr gibt es dann eine **Dorfolympiade**. Teilnehmen können **Mannschaften von 4-6 Personen**, von denen immer 4 zu einer Aufgabe antreten, mindestens eine Person muss unter 12 Jahren sein. Jede Mannschaft spielt 10-12 Spiele, die für Menschen zwischen 6 und 100 Jahren geeignet sind und bei denen jeweils die gleiche Punktzahl erzielt werden kann. Eine Verkleidung ist nicht Pflicht, das Team mit der besten Verkleidung wird aber gesondert prämiert. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter www.munkbrarup.de. **Anmeldeformulare** gibt es außerdem bei Eva's Dorfladen.

Eine **Tombola** mit Losverkauf fordert alle auf, ihr Glück zu versuchen. Spenden für die Tombola werden gern entgegengenommen (**Kontakt Barbara Drews, Tel.: 01 72 - 4 14 54 57**). Nach der Siegerehrung der Dorfolympiade beginnt dann um 19:00 Uhr die **Abendveranstaltung** mit Musik und Tanz im Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus.

Der Festausschuss

Seniorenbeirat Munkbrarup:

Der Seniorenbeirat Munkbrarup trifft sich am **1. Juli** von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Markttreff zu seiner nächsten Sprechstunde.

Die persönlichen Einladungen zur Seniorenfahrt am **12. August** sind an alle bekannten Einwohner über 60 Jahre verteilt. Die Einladung findet sich auch auf der Homepage der Gemeinde Munkbrarup.

Kinder- und Sommerfest in Ringsberg

Am **Sonnabend, 11.07.** ab 10:00 Uhr veranstaltet die Gemeinde Ringsberg ihr diesjähriges Kinder- und Sommerfest. Am Vormittag sind alle Kinder ab 1 Jahr aufgerufen, beim **SPIEL OHNE GRENZEN KIDS** mitzumachen.

Von 14:00 bis 16:00 Uhr besucht uns ein Clown, die Hüpfburg wird aufgebaut und weitere Überraschungen warten auf alle Gäste.

Ab 17:00 sind dann die Großen gefragt. Beim **SPIEL OHNE GRENZEN** geht es in Teams von mindestens vier Personen um Pokale oder Ähnliches.

Anmeldungen hierfür nimmt Birthe Stöbe entgegen.

Während des Festes gibt es stets Eis und kühle Getränke am Schankwagen. Spanferkel zum Mittag, Kaffee und Kuchen am Nachmittag sowie Knusperhähnchen und Co. am Abend runden das kulinarische Angebot ab.

Durchführung eines Bürgerentscheids über wohnbauliche Entwicklung in Westerholz

Der Bau- und Wegeausschuss Westerholz hat in seiner Sitzung am 29. April 2015 der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen, im Bereich südlich der Bebauung Lunds Moor und östlich der Haffstraße (K 97) in der Gemeinde Westerholz ein Baugebiet auszuweisen. Von Anliegern der Straße Lunds Moor wurde daraufhin eine Bürgerinitiative (BI) gegründet. Die BI spricht sich gegen jegliche wohnbauliche Weiterentwicklung in Westerholz aus und hat angekündigt, hierzu einen Bürgerentscheid zu beantragen. Die Gemeindevertretung Westerholz hat daraufhin in ihrer Sitzung am 13. Mai 2015 entschieden, selbst die stimmberechtigten Westerholzer durch einen Bürgerentscheid am **12. Juli 2015** über die Frage „Sind Sie für die Entwicklung eines Baugebietes im Bereich südlich Lunds Moor und östlich der Haffstraße (K 97)?“ entscheiden zu lassen.

Westerholz bildet eine starke Gemeinschaft mit den anderen Gemeinden im Amt Langballig. In der unmittelbaren Nachbargemeinde Langballig befinden sich umfassende kommunale Infrastruktureinrichtungen in Form von Kinderkrippe, Kindergarten, Grundschule, Ärzte, Apotheke, Einkaufsmarkt, Sozialstation, Pflegeeinrichtung und Amtsverwaltung. In Dollerup ist ein Sportverein beheimatet. Darüberhinaus verfügt Westerholz u. a. über eigene Gastronomieeinrichtungen, eine aktive Freiwillige Feuerwehr und eine Chorgemeinschaft. Alle diese Einrichtungen und Betriebe benötigen Menschen, die sie mit Leben füllen und ihr ehrenamtliches Engagement -sei es in der Kommunalpolitik, als Trainer/in im Sportverein, als Sänger/in im Chor oder als Kamerad/in bei der Feuerwehr- einbringen. Die Gemeinde Westerholz spricht sich daher für eine behutsame Entwicklung ihrer Gemeinde aus. Beabsichtigt ist derzeit die Entwicklung von 15 Einfamilienhausgrundstücken. Im Rahmen einer Einwohnerversammlung am 20. Mai 2015 erklärte die Gemeindevertretung öffentlich ihren Standpunkt. Stillstand ist Rückschritt. Rückläufige Einwohnerzahlen bedeuten Verlust von ehrenamtlichem Engagement, Kaufkraftverlust, Bürgernähe geht verloren. Dörfer überaltern, kommunale Einrichtungen werden geschlossen, Arztpraxen verlieren Patienten, Vereine lösen sich auf. Bauliche Entwicklungen hingegen bedeuten Wachstum und Fortschritt. Neue Bürger, d.h. Kinder für

Weiterhin für Sie da.

// Kostenloser
Hol- & Bring-Service

// Reparatur an
unserem
Service-Standort
in Flensburg



Ihr Werkstattmeister Hans Petersen und
Ihre Serviceberaterin Michaela Buhs-Stark.

Autozentrum Nord GmbH
+49 461 - 90 20 5140
www.azf-gruppe.de

AZF
Unternehmensgruppe

Kindergarten und Schule, neue Mitglieder im Sportverein, im Amtskultur- ring, der Jägerschaft, im Chor, neue Kameraden in der Feuerwehr -Zukunft für alle. Die letzte bauliche Entwicklung erfolgte in Westerholz zum Ende des Jahres 2003. Die Gemeinde-vertretung hat die Notwendigkeit erkannt, den aktuell bestehenden örtlichen Bedarf an Wohnbaugrundstücken durch die Ausweisung von Bauland für rund 15 Wohneinheiten zu decken. Aktuell liegen bereits sieben konkrete Anfragen von Grundstückskaufinteressen- ten vor. Mit dem bekundeten Interesse der BI zur Verhinderung sämtlicher wohnbaulicher Entwicklung im gesamten Gemeindegebiet Westerholz kann sich die Gemeindevertretung überhaupt nicht identifizieren. Die Gemein- de Westerholz bittet daher die Westerholzer Bürger am 12. Juli 2015 um ihre Entscheidung über eine bauliche Entwicklung an der angedachten Fläche südlich der Bebauung Lunds Moor und östlich der Haffstraße. Die Gemeindevertretung ist zuversichtlich, dass sich eine deutliche Mehrheit der Westerholzer für eine Fortentwicklung ihrer Gemeinde ausspricht und hofft auf rege Beteiligung an der Abstimmung. Es wäre schlimm, wenn sich eine Gemeinde nicht wohnbaulich weiterentwickeln kann, weil einzelne Bürger, die Grundstücke in unmittelbarer Nähe zu einem geplanten Bauge- biet innehaben, mit dieser Entwicklung nicht einverstanden sind. Dies hätte negative Auswirkungen für alle Einwohner der Gemeinde und die gesamte Region. Eine Gemeindevertretung muss die Gemeinde in ihrer Gesamtheit betrachten, und das ist auch gut und richtig so.

Bernd Ertzinger

Bürgermeister der Gemeinde Westerholz

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

Fr. 03.07.15	Hansen, Anna Maria	Poststr. 5, Ringsberg	90. Geb.
Sa. 04.07.15	Bednarz, Ottomar	Sonnholm 72, Westerholz	85. Geb.
So. 12.07.15	von Winterfeld, Hans-Dietrich	Birkhof 23, Wees	80. Geb.
Mi. 15.07.15	Ripperger, Dieter	Alte Geltinger Landstr. 10, Grundhof	80. Geb.
So. 26.07.15	Jordt, Nikolaus	Toft 23, Munkbrarup	80. Geb.

Zur Goldenen Hochzeit

Do. 02.07.15	Jürgens, Astrid und Uwe	Grönkamp 18, Wees	Goldene Hochzeit
Do. 30.07.15	Carstensen, Helga und Uwe	Neue Str. 9, Dollerup	Goldene Hochzeit

Termine und Veranstaltungen im Amt Langballig 2015

Mi.01.07.15	18.00, Kirchenführung in Grundhof, anschl. Sommeran- dacht, St. Marienkirchen Grundhof
Mi.01.07.15	14.30-15.30, Sprechstunde des Seniorenbeirates, Markttreff Munkbrarup
Mi.01.07.15	19.00- 19.30, Sommerandacht mit den Frauen des Bibel- kreises, St. Marienkirche Grundhof
Do.02.07.15	Rentensprechstunde bei Herrn Klatt (Tel: 0 46 36 / 13 16), Amtsverwaltung Langballig

Sa.04.07.15	Jugendfahrt der Gemeinde Grundhof zu den Karl-May-Festspie- len (Anmeldung bei Maja Petersen, Tel: 0 46 36 - 97 69 85)
So.05.07.15	11.00, Sommergottesdienst in Unewatt mit Pastorin Ulrich- sen der Kirchengemeinde Grundhof, Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt
Mi.08.07.15	19.00 – 19.30, Sommerandacht mit den Frauen des Weltge- betstagskreises, St. Marienkirche Grundhof
Fr.10.07.15	20.00, Chorkonzert zum 81. Scheersbergfest des Nordangler Sängerbundes, Jugendhof Scheersberg
Fr.10.07.15	– So.12.07.15, Scheersbergfest
Sa.11.07.15	10.00, Kinder- und Sommerfest, Motto: Spiel ohne Grenzen
Sa.11.07.15	Tagesausflug zum Tierpark Hagenbeck nach Hamburg
Sa.11.07.15	+ So.12.07.15, Dorffest in Langballig, auf dem Gelände der Grundschule, Hauptstraße
Mi.15.07.15	19.00 – 19.30, Sommerandacht mit Renate Balcke, St. Mari- enkirche Grundhof
Do.16.07.15	19.30 Konzert der Gruppe „Dans ma Rue“, Landschafts- museum Angeln/Unewatt
Sa.18.07.15	Dorffest in Munkbrarup, auf dem Gelände der Feuerwehr und auf dem Spielplatz
Mi.22.07.15	19.00 – 19.30, Sommerandacht mit Heidemarie Krause-Lan- genheim, St. Marienkirche Grundhof
Sa.25.07.15	13.00 - 21.00, Strandfest mit dem WM-Pokal, Strand Langballigau
Sa.25.07.15	ab 18.00, Auftaktveranstaltung zum „Tag der Seenotretter“ für jedermann, Hafen Langballigau
So.26.07.15	Tag der Seenotretter, Hafen Langballigau
So.26.07.15	08.00-16.00, Privater Flohmarkt in Dollerup, Hauptstraße, Toft und Dorfplatz
So.26.07.15	10.00-16.00, Tag der offenen Tür beim Feuertechnischen Denkmal in Dollerup, Dorfplatz (www.feuerwehr-denkmal-dollerup.de)
So.26.07.15	– Do.06.08.15, GrunZ-Lager (Zeltlager in Streichmühle) des TVG
Mi.29.07.15	19.00 – 19.30, Sommerandacht mit dem Orgelbauverein, St. Marienkirche Grundhof
Do.30.07.15	18.00, Sommerabendführung, mit anschl. Imbiss im Land- haus Unewatt (Tel. Anmeldung: 0 46 36 - 10 21), Landschafts- museum Angeln/Unewatt
Sa.01.08.15	10.00-12.00 Uhr, Nistkästen basteln bei Familie Ziergöbel, Wiesenweg 5 in Langballig, Veranstalter: Naturschutzverein im Amt Langballig
Sa.01.08.15	19.30, Waldabend auf der Waldlichtung in Dollerupholz
So.02.08.15	11.00, Waldgottesdienst auf der Waldlichtung in Dollerupholz
Mi.05.08.15	19.00 – 19.30, Sommerandacht Inge Riepen, St. Marienkir- che Grundhof
Do.06.08.15	Rentensprechstunde bei Herrn Klatt (Tel: 0 46 36 / 13 16), Amtsverwaltung Langballig
Do.06.08.15	18.00, Sommerabendführung, mit anschl. Imbiss im Land- haus Unewatt (Tel. Anmeldung: 0 46 36 - 10 21), Landschafts- museum Angeln/Unewatt
Sa.08.08.15	Sommerfest des Touristikvereines, Meiereistr. 7, Westerholz bei Familie Petersen
Sa.08.08.15	10.00-02.00, Das kleine Fischerfest, Hafen Langballigau

Günstig geht auch in Glücksburg und Harrislee...

Modische Fassungen
mit vollent-
spiegelten,
leichten
Kunststoffgläsern
incl. Hartschicht
und Cleancoat.

auch in Titan



Einstärkenbrille

98,- €

Bifokal/Gleitsichtbrille

168,- €

... ABER mit Fachberatung und Qualität

Postplatz 1 · 24960 Glücksburg
Tel. 04631. 1315 · Fax 1360

Am Markt 4 · 24955 Harrislee
Tel. 0461. 90 97 97 0
Fax 0461. 90 97 97 1

www.colibri-optic.de

ColiBri
OPTICAKUSTIK

- So.09.08.15 10.00-01.00, Das kleine Fischerfest, Hafen Langballigau
 Mi.12.08.15 Tagesfahrt der Munkbaruper Senioren zum Tierpark Warder
 Mi.12.08.15 19.00 – 19.30, Sommerandacht mit Rudolf Schlüter, St. Marienkirche Grundhof
 Do.13.08.15 18.00, Sommerabendführung, mit anschl. Imbiss im Landhaus Unewatt (Tel. Anmeldung: 0 46 36 - 10 21), Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt
 Sa.15.08.15 11.00-16.00, „Waltag“ am Strand von Westerholz
 Do.20.08.15 14.00, Besuch „Barfußpark und Strand-Manufaktur“ in Schwackendorf
 Do.20.08.15 18.00, Sommerabendführung, mit anschl. Imbiss im Landhaus Unewatt (Tel. Anmeldung: 0 46 36 - 10 21), Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt
 Fr.21.08.15 19.00, Rock-Fock – Konzert mit Cliff Jackson, Irena Waltz, Tim Reese, Team Baucenter Langballig, Westerlück 3
 Mo.24.08.15 16.30-19.30, Blutspendeaktion, Grundschule Munkbrarup
 Do.27.08.15 18.00, Sommerabendführung, mit anschl. Imbiss im Landhaus Unewatt (Tel. Anmeldung: 0 46 36 - 10 21), Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt
 Mi.02.09.15 08.00-19.00, Tagesfahrt nach Ratzeburg
 Do.03.09.15 Rentensprechstunde bei Herrn Klatt (Tel: 0 46 36 / 13 16), Amtsverwaltung Langballig
 Sa.05.09.15 13.00, Flohmarkt im Rahmen des Dorffestes im Pastoratsgarten
 Sa.05.09.15 und So.06.09.15, Kleines Grundhofer Dorffest im Pastoratsgarten
 Sa.19.09.15 13.00-16.00, Kleider- und Spielzeugmarkt im ev. Kindergarten Langballig
 Sa.19.09.15 Orgelsafari im Rahmen des Orgelfestivals Sönderjylland-Schleswig
 Do.24.09.15 Seniorennachmittag, Gaststätte Paulsen, Luthhöft
 Sa.26.09.15 19.30, Erntefest, Feuerwehrhaus
 Di.29.09.15 - Fr.02.10.15, „Herbstliche Wege ins Groninger Orgelland“ 4-Tage-Tour
 Do.01.10.15 Rentensprechstunde bei Herrn Klatt (Tel: 0 46 36 / 13 16), Amtsverwaltung Langballig
 Mo.12.10.15 15.00, Bilderschau „Nördliches Schl.-Holst. und Südliches Dänemark“

- Fr.30.10.15 19.00, Autorenlesung mit Matthias Stührwoldt, Team Baucenter Langballig, Westerlück 3
 Sa.31.10.15 15.00, „Welttünnergang – man nich mit uns“ plattdeutsches Theater von Wolfgang Börnsen, Team Baucenter Langballig, Westerlück 3

Sa.31.10.15 17.00, Abgrillen/Anpunschen, Feuerwehr-/Bürgerhaus
Es wird darum gebeten, die Termine der Veranstaltungen im Vorzimmer der Amtsverwaltung (Tel. 0 46 36 / 88 - 20) bekannt zu geben, um Terminüberschneidungen möglichst zu vermeiden.

14. OstseeMan-Triathlon am 2. August 2015

Der große Triathlontag rückt näher – Buntes Programm für die Zuschauer

Die Triathlonsaison 2015 im Norden läuft bereits. Mit den ersten Wettkämpfen haben die Ausdauersportler den Reigen der Dreikämpfe aus Schwimmen, Radfahren und Laufen bereits eröffnet. Das Triathlonfeeling im Norden macht sich schon breit, wenn jetzt auch im Training in den offenen Gewässern gekraut wird. Ein Termin steht natürlich bei vielen der Ausdauerfreaks schon ganz fest im Fokus: Der OstseeMan-Triathlon in Glücksburg am 2. August 2015.

Zum nunmehr 14. Mal wird dann in Glücksburg Schleswig-Holsteins spektakulärstes Triathlon-Event gestartet. Dass die Triathlonszene den ersten Sonntag im August stets vom frühen Morgen bis in die Abendstunden an der Flensburger Förde verbringt, ist längst zur Tradition geworden. Der OstseeMan hat sich Jahr für Jahr immer mehr den Status als Klassiker und Kultveranstaltung erarbeitet. Insgesamt 1500 Ausdauerfreaks werden sich dann an der Ostsee wieder der Herausforderung aus 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen stellen. Mit dem Erfolgsrezept aus idyllischer Strecke und familiärer Stimmung geht der OstseeMan auch in die nächste Runde. „Viel ändern werden wir für 2015 nicht“, sagt Husen. Die im Vorjahr vorgenommene Veränderung der Radstrecke hat sich nach Einschätzung der Veranstalter bewährt. Rechtzeitig zum OstseeMan-Termin sollen auch die Bauarbeiten an der Nordstraße beendet sein, sodass die Athleten auch dort auf schnellem Asphalt aufs Tempo drücken können. Eine kleine Änderung erfährt die Laufstrecke, wo der Wendepunkt an der Beckerwerft entfällt. Die Läufer werden künftig an der Straße zurück Richtung Stadtkern laufen. Für die Zuschauer spürbar werden indes einige Neuerungen im Rahmenprogramm sein. So werden die Veranstalter das Showprogramm im Zielbereich weiter ausbauen, um den Triathlonfans noch mehr Stimmung und Kurzweil zu verschaffen. Eine zusätzliche Samba-Band und ein neues Lichtprogramm für die Zieleinläufe in den späten Abendstunden sollen am Kurstrand die ohnehin immer schon knisternde Stimmung zusätzlich anheizen. Als neue OstseeMan-Moderatorin wird NDR-Reporterin Maike Jäger ihr Debüt an der Förde geben, die als Nachfolgerin ihres Kollegen Christian Pipke nun gemeinsam mit dem Triathlonexperten Andy Kauffmann durch den langen Tag führen wird.

Ein bewährter Service wird der Shuttle-Bus zwischen Flensburg und der Wettkampfstätte am Glücksburger Kurstrand sein. Zwischen 4:30 Uhr und 22:30 Uhr wird ein Bus zwischen Flens -Arena, Wees, Famila, Alter Meierhof und Quellental verkehren und Zuschauer und Aktive stressfrei anreisen lassen.

ALLES, WAS STARK IST



Wann immer was zu tun ist, kommen die leistungsstarken Geräte von STIHL zum Einsatz: im Garten, im Wald und auch sonst überall in Haus und Hof. Qualität von STIHL – eine starke Sache.

Wir beraten Sie gern!

ERNST-UWE LIEHR
 Rasenmäher + Kleinmotoren

Gewerbegebiet · 24996 Sterup
 Telefon 0 46 37 / 2 65

Verkauf + Service
 Reparatur aller Marken
 - Minibaggerverleih -

STIHL
 DIENST



Thomas Jansen

Markerupheider Weg 4a
 24975 Husby



- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Betonlieferung
- Stallung-Ausstreueung
- Container
- Recycling
- Kies - Mutterboden



**Abholung und Anfuhr
 in Husbyfeld möglich**

Tel. 0 46 34 - 10 80 · Fax 0 46 34 - 10 88 · Mobil 0171 - 23 90 601

Renndirektor Reinhard Husen und sein Team bereiten seit Monaten den großen Tag am Kurstrand vor und freuen sich, dass erneut Athleten aus ganz Deutschland und mehreren europäischen Ländern zum Langdistanz-Triathlon nach Glücksburg kommen werden. Trotz wachsender Konkurrenz durch neue IronMan-Veranstaltungen in Dänemark sind die meisten Startplätze bereits seit Monaten vergeben. Wer jetzt aber noch auf die Idee kommt, sich am 2. August der legendären Distanz stellen zu wollen, hat jedoch noch Chancen auf einen Startplatz. „Ein paar Restplätze gibt es noch“, erklärt Reinhard Husen, der aber sicher ist, dass bis zum Startschuss doch wieder alle 600 Einzelnummern vergeben sein werden. Die 300 Staffelpätze sind bereits fast vollständig ausgebucht.

An der Spitze wird das Feld erneut sehr stark besetzt sein. Bei den Damen haben mit Almuth Grüber (Mannheim), Julia Bohn (Offenbach) und Streckenrekordhalterin Nicole Woysch (Saarbrücken) bereits drei Damen ihren Start zugesagt, die das Gefühl kennen, als OstseeMan-Siegerin am Kurstrand ins Ziel zu rennen. Bei den Männern wird auch 2015 wohl kein Weg an „Mister OstseeMan“ Christian Nitschke vorbeiführen. Der 30-jährige Rostocker hält mit fünf Siegen und dem Streckenrekord von 8:24:41 Stunden alle Rekordmarken der bisherigen OstseeMan-Geschichte. Wie im Vorjahr wollen die beiden Kölner Till Schramm und Sören Wallmen versuchen, dem Favoriten den Sieg so schwer wie möglich zu machen.

Nähere Information zum OstseeMan-Triathlon 2015 gibt es online unter www.ostseeman.de.

Amtskulturring Langballig

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Amtskulturrings Langballig entgegen:

Amt Langballig/Bürgerbüro

Süderende 1, 24977 Langballig

Tel.: 0 46 36 / 88 80 oder FAX: 0 46 36 / 88 37

E-Mail: amtskulturring@langballig.de

Teilnahme- und Geschäftsbedingungen (TGB) können unter www.langballig.de eingesehen werden oder bei der Geschäftsstelle

Auszug aus dem Kulturangebot:

Kochen für Männer

Die Kochgruppe trifft sich am Do., 16.07.15, 18.30 – 22.00 Uhr unter der Leitung von Herrn Ralf Bohl, Glücksburg, in der Grundschule Munkbrarup, Schulküche. Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich! (1 Termin - 8,00 Euro Teilnehmergebühren zuzügl. Lebensmittelumlage)

Hinweis:

In unseren Kochkursen wird praktisch gearbeitet. Die Lebensmittelumlage ist direkt an die Kursleiter vor Ort zu zahlen. Eine rechtzeitige Anmeldung ist dringend erforderlich, da die genaue Teilnehmerzahl für die Planung wichtig ist.

* Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr – ausschließlich aus dem Amtsbereich Langballig – wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt.

Kunstexkursion

Der Amtskulturring Langballig veranstaltet eine Exkursion in die Hambur-

ger Kunsthalle **am Mittwoch, dem 29. Juli 2015** zur Ausstellung „**Verzauberte Zeit**“ (Cézanne, van Gogh, Bonnard, Manguin Meisterwerke aus der Sammlung Arthur und Hedy Hahnloser-Bühler); Anmeldungen bis 20.07.2015 bei Dagmar Sitterlee, Tel.: 0 46 36 / 83 94

Kulturangebot 2015/2016

Das neue Kulturangebot für die kommende Saison erhalten Sie mit dem nächsten Amtsboten!

Sommer im Landschaftsmuseum Angeln / Unewatt ein Museum in dem man auch draußen sein kann!

Und bei Regen auch drinnen!

Genießen Sie einen Besuch in Unewatt und seinem Museum. „Ein Spaziergang, der mal nicht langweilig ist“, wie unsere FSJ-lerin Nele Lips erklärt. Zusätzlich zu den Angeler Themen des Museums sind dieses Jahr zwei schöne **Sonderausstellungen** zu entdecken: „Was vom Lande übrig blieb – Architekturfotografien der Volkskundlichen Landesaufnahme“ und die Kabinetausstellung „Angeler Landschaften“ mit Bildern und Objekten aus dem Schaffen von Lutz Theen und Hedda Theen-Pontoppidan.

Die **Veranstaltungen** im Juli:

Der **Sommertagesdienst** am **So. 5. Juli** beginnt um 11:00 Uhr unter der Leitung von Pastorin Susanne Ulrichsen der Kirchengemeinde Grundhof.

Dann folgt Musik im **Konzert** der Gruppe „Dans ma Rue“ am 16. Juli, Beginn 19:30 Uhr. Sechs Musiker aus der Region präsentieren französischen Chansons sowie englische und deutsche Songs und Balladen, Karten 10,00 € an der Abendkasse.

Museum pur gibt es am **So. 26. Juli** ab 11:00 Uhr mit der neuen Veranstaltung „**Dinge in Funktion**“. Diesmal wird am Beispiel der Dreschmaschine Arbeitsalltag, Technikgeschichte und Lebensbedingungen beleuchtet und erinnert.

Und die erste von **5 Sommerabendführungen** startet am **Do. 30. Juli** um 18:00 Uhr. Mit anschließendem Imbiss im Landhaus Unewatt (15,00€), tel. Anmeldung unter 0 46 36 - 10 21. weitere Termine dazu: 6. August / 13. August / 20. August / 27. August.

Der Sommer kann kommen!



Modernisieren Sie Ihre Heizungsanlage jetzt.
Nutzen Sie dazu die zahlreichen öffentlichen Fördermittel.

Ob Öl- oder Gasbrennwertanlagen, Pelletheizung,
Wärmepumpe oder Solarthermie,
auch in Kombination untereinander.

Ihr kompetenter Ansprechpartner vor Ort
Michael Blanke · Innungsmeister Heizung-Sanitär
Bundesstr. 199 Nr. 2 · 24977 Langballig
Telefon 0 46 36 / 97 67 17
E-Mail: heizung_blanke@t-online.de

Bürger bitten zur Energiewerkstatt

Konkrete Ideen für die Region Nord-Angeln gesucht - Alle können mitmachen!

Unter dem Motto „Vor Ort kann die Energiewende und der Klimaschutz wirklich gelebt werden“ haben ortsansässige Bürgerinnen und Bürger mit Unterstützung der Initiative Energiebürger.SH diese Werkstatt vorbereitet. Dabei wurden drei Themen herausgearbeitet, die nun am Samstag den 04. Juli 2015 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem Scheersberg zu konkreten Bürgerprojekten weiterentwickelt werden: 1. Wie Energieberatung unter die Leute bringen?, 2. Wie Energie effizienter nutzen? und 3. Wie die Energieversorgung der Zukunft gestalten? Die Veranstaltung ist offen für alle BürgerInnen und Bürger, die Interesse haben sich aktiv einzubringen. Für Verpflegung ist gesorgt. Um Anmeldung wird gebeten unter 04 31 / 90 66 - 1 32 oder kommen Sie spontan! Weitere Informationen auf www.energiebuergersh.de

Kontakt:

Energiebürger.SH
c/o Heinrich-Böll-Stiftung SH
Doris Lorenz und Karina Hennecke
Heiligendammer Str. 15
24106 Kiel

Telefon: 04 31 / 90 66 132, Mobil: 01 62 / 1 37 02 91
E-Mail: lorenz@boell-sh.de, hennecke@boell-sh.de

**KREISMUSIKSCHULE
SCHLESWIG-FLENSBURG**
KULTURSTIFTUNG DES
KREISES SCHLESWIG-FLENSBURG

Mitteilungen der Kreismusikschule – Juli 2015

Rückblick

Henk Rensink, international renommierter Spezialist für Mundstücke und Mundstückberatung war zu Gast in Satrup. Fast 50 Musiker/innen ließen sich von ihm beraten und waren begeistert von seiner zielsicheren Auswahl. Bei jedem/r fand er - meist schon im ersten Anlauf - ein Mundstück,

welches deutliche Verbesserungen in der Bequemlichkeit, der Tonansprache, dem Klang und der Flexibilität bot. Das Feedback reichte von „erstaunlich“ bis „total begeistert“. Sowohl Holz- wie auch Blechbläser waren angesprochen worden, jedoch waren diesmal über die Hälfte der Teilnehmer Trompeter/innen. Das lag wohl am direkten Umfeld von Bezirksleiter Ulrich Matthaei, der Herrn Rensink nach eigener positiver Erfahrung hierher eingeladen hatte. Als Trompeten-, Posaunen- und Klavierlehrer in der Kreismusikschule suchte er neue Anregungen für den Umgang mit Schülern, die Ansatzprobleme haben, stieß bei der Suche auf diese Möglichkeit und fand in Henk Rensink einen warmherzigen, fachlich überaus kompetenten, international angesehenen Spezialisten. Dieser hatte etwa ein Viertel seiner Möglichkeiten mitgebracht: etwa 2000 Mundstücke und -Kombinationen lagen im Pavillon der Alten Schule aus. Beratung fanden Trompeten, Posaunen, Tenorhorn, Bariton, Bassposaune, Tuba, Klarinette, Alt-, Tenor- und Baritonsaxofon. Es war ein fantastisches Angebot mit ausnahmslos beglückten Teilnehmern/innen und der Plan steht fest, Herrn Rensink im kommenden Jahr wieder nach Satrup einzuladen.

Klingendes Unewatt am 31. Mai

Bei dem jährlichen Musiktreffen der Kreismusikschule im Landschaftsmuseum Unewatt waren wieder viele Mittelangeler dabei: Die Bläserklassen des Schulzentrums spielten in großer Besetzung unter Ltg. von Elke Otterpohl, das Klarinettenensemble Figata! musizierte mit Regina Wielert, das Satruper Blasorchester SBO brachte unter der Ltg. von Ulrich Matthaei musikalischen Schwung ins Marxenhaus, in der Windmühle Fortuna präsentierten sich die Gitarren mit Michael Hüneke und Oboen spielten mit Enrico Raphaelis, Klavierschüler/innen von Ulrike Hauck gaben ihr Bestes in der



// günstige Gebrauchte // mit vollem AZF-Service

Langballiger Hingucker



Skoda Citigo 1.0 CNG Ambition

EZ 03/14, 2.779 km, 50 kW/68 PS, candy-weiß., Klima, Erdgas, Einparkhilfe, radio/CD m. digital. Empfang, Sportfahrwerk (tiefer), Navi, Bordcomp., Start-Stop-syst., NSW, Tempom., uvm.

(MwSt. auswb.) **nur 12.490 €**

Skoda Octavia Combi 1.2 TSI

EZ 02/11, 44.029 km, 77 kW/105 PS, cappuccino-beige met., Klima, Automatik, NSW, Parkpilot, Radio/Cd/MP3, MF-Display, Tempomat, elektr. FH, ZV m. FB., uvm.

nur 12.990 €

VW Touran 1.6 TDI

EZ 08/12, 40.485 km, 77 kW/105 PS, beige met., Climatron., Parklenkass., Sitzheizg., Tempom., MF-Lederlenkrad, AHK, Alufelg., uvm.

nur 18.590 €

Autozentrum Nord GmbH, Poststraße 5, 24977 Langballig
www.azf-gruppe.de, Telefon: +49(0)46 36 - 97 95 34 5

AZF
Unternehmensgruppe

GRAFIK UND WERBETECHNIK
lassen
werbung
 Ihr Werbepaket:
 Visitenkarten, Flyer,
 Autobeschriftung, Schilder,
 Webseite... alles aus einer Hand
 – alles von uns!
 Husby | Ringstraße 29 | www.lassen-werbung.de
 Fon. 0 46 34 - 9 33 44 | info@lassen-werbung.de

Folgekennzeichen
 für Fahrradträger, Anhänger
SL HH 123
 sofort abholbereit

19. Juni an Hans-Heinrich Lorenzen, der über fünfzig Jahre die Kirchenmusik in Grundhof gestaltete. Dabei waren auch der Söruper Bläserchor unter Leitung von Elke Otterpohl und Johanna Marek mit ihrer Lehrerin Brita Lange-Kauth mit Blockflöten. Johanna Marek trat bereits beim Landeswettbewerb Jugend Musiziert 2013 in Lübeck hervor im Fach Blockflöte. In Grundhof musizierte sie zwei Sonaten von Georg Friedrich Händel und wurde von Werner Schillies am Cembalo begleitet.

Kursangebote

Kleines Instrumentenkarussell für Vorschulkinder (5-6 Jahre) ab Donnerstag, 3. September, 14.30-15.15 Uhr. Start einer neuen Gruppe unter der Leitung von Brita Lange-Kauth. Der Kurs dauert bis Weihnachten 2015 und kostet monatlich € 25,- Anm.+Infos: 0 46 33 - 15 19

Neuer Musikgarten-Kurs bei Brita Lange-Kauth: Die Musikalisierung für Kinder ab 18 Monate mit einer Begleitperson findet statt am Donnerstag, 14.30-15.15 Uhr, Raum 111 Alte Schule Satrup.

Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahre) und **Musikgarten** mit Elena Vlasova finden am Freitag statt: Musikalische Früherziehung um 14 Uhr (45 Minuten, € 25,-/Monat), Musikgarten um 15 Uhr (40 Minuten, € 22,-/Monat). Anm.+Infos: 0 46 33 - 15 19.

Ausblick

12. September: „Konzert für Kinder“ mit „Instrumentenstreichelwiese“
 Die Lehrkräfte der Musikschule im Bezirk Mittelangeln laden schon jetzt alle Kinder im Alter von ca. 5 bis 10 Jahre und ihre Eltern sehr herzlich zu einer Präsentation aller hier unterrichteten Instrumente mit anschließender Gelegenheit zum Ausprobieren ein. Um 15 Uhr stellen Schüler/innen der KMS in einem kleinen Konzert ihre Instrumente vor und ab 15.30 Uhr bieten wir allen Interessierten (auch Ältere dürfen probieren!) die Möglichkeit, diese unter fachkundiger Anleitung anzuprobieren. Von Blockflöte bis Schlagzeug, von Klavier bis Geige ist fast alles dabei, was ein musikalisches Kinderherz sich wünschen kann. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch im Kulturzentrum Alte Schule in Satrup!

Weiterhin nimmt die Musikschule gerne Anmeldungen für alle Unterrichtsfächer entgegen. Bei der Erstaufnahme in die Kreismusikschule wird ein Aufnahmeentgelt in Höhe von € 15,- erhoben (auch hier gilt die Familienermäßigung).

Für alle Unterrichtsformen können individuelle **Sozialermäßigungen** auf Antrag ermittelt und zudem **Bildungsguthaben** aus dem Teilhabepaket der Bundesregierung eingesetzt werden! Außerdem gilt grundsätzlich eine

„Magischen Musikbox“. Nur das Wetter spielte diesmal nicht gut mit – das muss noch ganz doll üben für das Klingende Unewatt in 2016!

Benefizkonzert mit Beteiligung der Kreismusikschule

Der Orgelbauverein Grundhof erinnerte am

Ermäßigung bei Belegung mehrerer Fächer in einer Familie (bis zu 75 %).

Das Satruper Blasorchester SBO in der Kreismusikschule

Das SBO in Unewatt: Beim traditionellen Konzert der Kreismusikschule im Landschaftsmuseum spielte auch diesmal wieder das Satruper Blasorchester. Diesmal fand das kleine Konzert jedoch im Marxenhaus statt, wo die Akustik einen erstaunlichen Kontrapunkt zur Witterung setzte: Draußen nieselte es munter während drinnen das Orchester gegen den staubtrockenen Siound des Hauses kämpfte. Aber es gelang letztlich, die Zuhörer vom Schwung des dreißigköpfigen Orchesters zu überzeugen.

In Apenrade erwischte das SBO ebenfalls eine Tageszeit, die von leichtem Nieselregen bereichert wurde. So hatten sich nur wenige Zuhörer auf den Platz Genforeningshaven versammelt. Die Musiker/innen saßen zum Glück unter einem Zeltdach und spielten eingedenk der knappen Zeit im Programm des DDM ohne Moderation. So konnten wir auch dort viele unserer Stücke zum Besten geben und mit einem vollen Gesamtklang überzeugen. Schließlich folgte noch der Auftritt beim **Johannifeuer am Südensee** in Sörup, wo das SBO wiederum zur schönen Stimmung des Festes beitragen konnte. Dirigent und Orchester bedanken sich auch auf diesem Weg bei allen Helfern und Unterstützern!

Neue Mitspieler/innen jeden Alters auf allen Blasorchester-Instrumenten, Schlagzeug, E- und Streichbass sind jederzeit **herzlich willkommen!** Das SBO probt jeden Mittwoch von 18.30-20.30 (Schüler/innen können auch früher gehen, Berufstätige können auch später kommen!). Vor der Sommerpause wird locker geprobt, ab September gehen die Vorbereitungen auf Weihnachtseinsätze und die Neujahrskonzerte 2016 los.

Bezirk Mittelangeln

Leitung: Ulrich Matthaei · Tel. 0 46 33 - 15 19

E-Mail: info@kms-mittelangeln.de · Internet: www.kms-mittelangeln.de

Büro der Kreismusikschule in Schleswig

Tel. 0 46 21 - 96 01 18 · Fax. 0 46 21 - 96 01 30

E-Mail: kms@schleswig-flensburg.de

Website www.kms-schleswig-flensburg.de

Einladung zur Fotosafari:

Die Arbeitsgemeinschaft der Seniorenbeiräte im Kreis Schleswig-Flensburg möchten alle Hobbyfotographen zu einer Fotosafari im Kreis Schleswig-Flensburg einladen. Wir würden uns freuen, wenn viele Bilder aus unserem Kreisgebiet geschossen werden. Die Bilder werden im November der Öffentlichkeit vorgestellt. Folgende Regeln sollten eingehalten werden:

1. Die Bilder können schwarzweiß oder farbig sein
2. Die Bilder sollten DIN 4 Größe haben
3. Die Bilder sollten mit Namen, Anschrift und Telefonnummer, sowie dem Ort der Aufnahme versehen sein.
4. Es kann alles fotografiert werden, z.B. Menschen, Tiere, Gebäude, Schiffe, Gegenstände aller Art, es können auch wilde Müllkippen dabei sein.
5. Die Bilder sollten aber aus dem Kreisgebiet sein.
6. Letzter Abgabetermin ist der 16.10.2015

Die Bilder bitte an folgende Anschrift schicken: Timm Heinrich, Talblick 6, 24960 Munkbrarup. Für Rückfragen stehe ich gerne unter Telefon 0 46 31 – 81 68 zur Verfügung

Vermietung · Verkauf · Reparatur
Hamann
Baumaschinen
 Sörup · Flensburg · Leck
Profibaushop
 www.bobkat.de
 Tel. 04635 - 29 30 80 · 04 61 - 94 02 05 10

Die GAUMENFREUNDE

Essen und mehr für besondere Anlässe

Frühstück – Bistro – Weine – Catering

Sommeröffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag 09:00 - 13:00 und 17:00 - 22:00 Uhr

Haffstraße 8, 24977 Westerholz

Telefon: 0 46 36 / 9 77 11 68 · Mobil: 01 52 / 27 12 23 63

Info: www.diegaumenfreunde.de

Der Nordangler Sängerbund lädt ein

Das traditionelle Chorkonzert zum 81. Scheersbergfest findet am Freitag, den **10. Juli 2015 um 20 Uhr** im Festsaal der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg statt.

Mitwirkende sind der Singkreis Scheersberg, die "Schrägen Vögel" der Frauenchor Antonia und der MGv Großsolt-Freienwill. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Hierzu sind alle eingeladen, die Lust haben auf tolle Chor- und Folkmusik.

Brigitte Schirmmacher, Nordangler Sängerbund



Kirchengemeinde Grundhof

Abschiedskonzert der Angeliter Sommerkonzerte
Sa. 11. Juli 20.00 Uhr

In diesem Jahr wird das einzige und voraussichtlich letzte Konzert des kleinen Musikfestivals der Angeliter Sommerkonzerte in der Grundhofer Kirche erklingen. Mit Joachim Schäfer von den Dresdner Bachsolisten (Trompete), Min Jung Kang (Violine) und Uwe Hirth-Schmidt (Violoncello) wurden international erfolgreiche Solisten eingeladen, die für das bedeutsame Konzert eine hochkarätige und außergewöhnliche Trio-Formation gestalten werden. Gespielt werden Werke u.a. von J.S. Bach, Telemann, Vivaldi (aus: The Four Seasons), und Donizetti

Sa, 11. Juli, 20h, Marienkirche, Grundhof:

..... Abschiedskonzert der Angeliter Sommerkonzerte

Sommer 2015 Andachten in der Kirche in Grundhof
Mittwochs 19.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr

Auch in all dem sommerlichen Licht, den langen Tagen, den Ferien, aber auch der alltäglichen Arbeit... Einmal in der Woche innehalten, eine halbe Stunde bewusst mit Gott in der Kirche verbringen...

Vorbereitet von Menschen, die als Laien Wichtiges mitzuteilen haben oder mit anderen die Gemeinschaft suchen.

Termine:

- 1. Juli Frauen des Bibelkreises
- 8. Juli Frauen des Weltgebetstagskreises
- 15. Juli Renate Balcke
- 22. Juli Heidemarie Krause-Langenheim
- 29. Juli Orgelbauverein
- 5. August Inge Rieper
- 12. August Rudolf Schlüter



30 Jahre



**autohaus
christiansen** GmbH

Jahreswagen · Gebrauchtwagen

Reifen · Ersatzteile · Zubehör

Verkauf - Service

Mercedes-Benz · Volkswagen-Gruppe

**Reparaturen an deutschen Fahrzeugen
im Herzen Angeln's !!!**

**MERCEDES-Jahreswagen
EU-Neuwagen**

Toft 1 · 24960 Munkbrarup

Telefon: (04631) 27 98

Telefax: (04631) 29 94

E-Mail: info@autohaus-christiansen.de

www.autohaus-christiansen.de

Jeden Sonntag um 11:00 Uhr Gottesdienst in Grundhof

4. S. n. Trinitatis

28. Juni 2015, 11.00 Uhr, Familiengottesdienst

Pastor Arne Gerundt,

5. S. n. Trinitatis

5. Juli 2015, 11.00 Uhr, Gottesdienst in Unewatt

Pastorin Susanne Ulrichsen, Söruper Bläserchor

6. S. n. Trinitatis

12. Juli 2015, 11.00 Uhr, Gottesdienst zum Dorffest in Langballig

Pastor Arne Gerundt, Söruper Bläserchor

7. S. n. Trinitatis

19. Juli 2015, 11.00 Uhr, Gottesdienst

Pastor Arne Gerundt, Orgel Dr. Bernd Petersen

8. S. n. Trinitatis

26. Juli 2015, 11.00 Uhr, Hafengottesdienst

Pastor Arne Gerundt, Söruper Bläserchor

9. S. n. Trinitatis

2. Aug. 2015, 11.00 Uhr, Waldgottesdienst in Dollerupholz

Auf einer Waldlichtung am Seeklüfter Weg in Westerholz (Hausnummer 15)

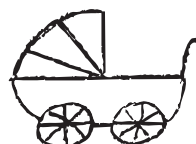
Pastor Arne Gerundt, Söruper Bläserchor

Mobile Hebammenpraxis www.anke-elisabeth-meine-hebamme.de



- Beratung in der Schwangerschaft
- Schwangerenvorsorge, CTG, Labor
- Geburtsvorbereitung, auch für Paare
- Yoga für Schwangere
- Nachsorge
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassagekurs
- Rhythmische Massage
- Vertieftes Beckenbodentraining

**Hebamme
Anke Elisabeth Theede**



Achtertöft 3a - 24972 Quern

Tel.: 04632 - 8 71 81 39

Handy: 0162 - 53 67 790

Haarstudio Wees

Kreative Haar & Farbgestaltung

Inh.
Sabrina Labuhn

Birkland 2 · 24999 Wees · Tel. 04631 - 40 73 40
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 18 Uhr Sa. 8 - 13 Uhr

INGENIEURBÜRO FÜR BAU- UND TRAGWERKPLANUNG

Sven Barth

Dipl.-Bauingenieur BDB

Statiken | Energieausweise | Schallschutz | Bauanträge
Bauüberwachung und -leitung | Schadensgutachten u.v.m.
jetzt NEU: Blower Door Test und Wärmebildmessung

Kolk 9 Tel. 04631 / 622 122
24999 Wees Fax 04631 / 622 124
www.Bauplanung-Barth.de Mobil 0177 / 1908726

Gästehaus Hansen

Vermietung von Ferienwohnungen und Gästezimmern



Ullstrup 21 · 24999 Wees
Tel. 0 46 31 - 25 44
Fax 0 46 31 - 44 05 80

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

www.gaestehaus-familie-hansen.de

seit 1919

maler bewernick gmbh

farben · glas · bodenbeläge
asbestsanierung

24999 wees · birkenbogen 8
telefon 0 46 31 / 22 11 · fax 0 46 31 / 38 18

KÄLTE- UND KLIMASERVICE



H.D. WINKLER

GmbH & Co. KG

Kälte- + Klimatechnik

Gaststätten- und Großküchen-Einrichtungen

Beratung · Planung · Montage · Kundendienst

Birkenbogen 10 · 24999 Wees
Telefon 0 46 31 - 6 10 50 · Fax 61 05 25

HBM

HBM - Bau KG

Toft 6 · 24975 · Maasbüll
Betriebshof: Birkelück 3 · 24999 Wees

www.hbm-bau.de
info@hbm-bau.de
Fax: 04634 - 931968
Telefon 04634 - 931964

Straßen- und Tiefbau

Wir halten Ihnen immer einen

Platz



Natürlich kostenlos

noch mehr Mitglieder
unter www.IG-Wees.de
(QR-Code scannen)



Auto Partner Wees GmbH

Meisterbetrieb in den Bereichen:

- Kfz-Technik
- Kfz-Elektrik
- Karosseriebau
- Fahrzeugbau
- HU + AU

im Hause durch  DEKRA

...und alles wird gut

PKW-An- und Verkauf
Inspektionen
für Ihr Fahrzeug

Birkenbogen 1 · 24999 Wees

Telefon 0 46 31 / 44 36 44

Telefax 0 46 31 / 44 36 45

www.auto-partner-wees.de

Ba Versicherung

Generalagentur Pehlke

Telefon 0 46 31 / 38 95

Telefax 0 46 31 / 62 28 55

gerhard.pehlke@basler.de · www.basler.de



frei!

ich
los!



ELEKTRO CLAUSEN

Wees

Wir sind immer für Sie in Bewegung

Elektromeister Reinhard Clausen

Schulstraße 2 · 24999 Wees-Oxbüll · Tel. 0 46 31 - 75 80
Autotelefon 0171 - 3 22 55 08 · Fax 62 38 72

Montageservice

Rund um's Holz

Hans-Peter Siebert

24999 Wees

Tel. 04631 - 40 78 98

hans-peter.siebert@gmx.de

• Fenster

• Türen

• Dielen- Parkett-
Laminat-Böden

• Reparaturarbeiten

H.C. FINTZEN

G
M
B
H

MÖBELTRANSPORTE

GLÜCKSBURG · WEES · ☎ 0 46 31 - 61 83 00

Lagerei · Containerhandel · Spezialtransporte

*Qualitäts-Usen
weltweit!*

Birkenbogen 12

Fon: 0 46 31 - 61 83 00

www.fintzen.de

24999 Wees

Fax: 0 46 31 - 83 43

mail@fintzen.de

Filiale Wees

04631 2283

Filiale Langballig

04636 979 60-10

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



VR Bank „Lieber dort, wo wir sind“
Flensburg-Schleswig eG

Wir machen den Weg frei.

Ihre Zimmerei in Wees - Glücksburg

persönlich - ehrlich - kompetent

Zimmerei
T. Kätsch
0173-9293570

- Carports
- Holzterrassen
- Gartenhäuser
- Dachsanierungen
- Veranden
- Überdachungen
- Dachstühle
- Dachausbau
- Fassaden

www.zimmerei-tkaetsch.de

Basler Versicherungen

ke & Heidenreich GbR

Basler Versicherungs-AG

Kolk 16 · 24999 Wees

www.versicherungsagentur-pehlke.de

feyerabend

Bad(t)räume

Meisterbetrieb

Thomas Feyerabend

Birkenbogen 8

24999 Wees

Fon: (0 46 31) 622 909

Fax: (0 46 31) 622 908

www.feyerabend-wees.de

Heizung · Sanitär · Lüftung

STÜHM

Inh. H.-D. Stühm

Trauerwelt Bestattungen

Flensburg: (0 46 1) 940 37 99

Wees: (0 46 31) 44 02 13

Tag &
Nacht!

Arbeitskreis Kirchspielchronik Grundhof

Zeugen gesucht ...

Siebzig Jahre ist es nun her, dass der Krieg zu Ende ging. Er berührte alle Menschen, egal in welchem Umfeld sie lebten. Für mich (Jahrgang 1938) stehen seitdem immer wieder Bilder vor Augen, die ich nicht vergessen kann. Immer noch schiele ich zum Himmel, wenn ich das Motorengeräusch eines Flugzeuges höre und bin nervös, wenn ich es nicht entdecke. Der tägliche Schulweg und die Angst vor Tieffliegern vor 70 Jahren kommt wieder hoch. Ich habe die Erinnerung, dass mit dem Einmarsch der Amerikaner plötzlich für mich der Krieg zu Ende war. Keine Bedrohung mehr durch Flugzeuge. Man konnte wieder spielen, ohne den Himmel abzusuchen. Das Leben ging weiter, aber nicht ohne wirtschaftliche und soziale Schwierigkeiten. Man musste über „die Runden kommen“.

Meine Kinder haben mich gebeten, doch einmal für sie und die Enkel aufzuschreiben, was ich damals alles erlebt habe – ich bin dabei das zu tun. Es ist Arbeit.

Der Arbeitskreis Kirchspielchronik Grundhof hat das Thema „In jenen Tagen 1945“ aufgegriffen und sammelt Aufzeichnungen, Berichte, Bilder und Dokumente aus jener Zeit. Geplant ist, daraus ein Buch zu gestalten, das die Erinnerungen wach hält, um auch den Jüngeren einen Einblick in diese Zeit zu ermöglichen.

Dazu brauchen wir die Hilfe aller. Bitte durchsuchen Sie Ihre „Schatzkästlein“. Jeder hat so einen Karton oder eine Mappe, in der Sachen liegen, die eigentlich gar nicht mehr interessant sind. Doch die Sachen sind interessant. Wir werden die überlassenen Dokumente digitalisieren und jeder erhält das Original zurück. Gott sei Dank haben wir heute doch wunderbare technische Möglichkeiten. Haben Sie nichts aufgeschrieben, so nehmen wir gerne Ihre Erinnerungen im Gespräch auf. Bitte helfen Sie uns! Wir sind zu erreichen unter Tel.-Nr. 0 46 36 / 5 72 oder 83 69.

Manche Menschen haben sich die Zeit damals von der Seele geschrieben. So auch Hella Sörensen. Der Arbeitskreis Kirchspielchronik Grundhof hat ihre autobiografischen Erzählungen unter dem Titel „Lene – Texte aufgeschrieben von Hella Sörensen“ herausgebracht. Sie sind im Bürgerbüro des Amtes Langballig erhältlich. Daraus hier ihre Schilderung ihres Weges 1945 nach Hause.

Rudolf Schlüter

Der kleine Soldat

Jetzt, Ende April, ist Lene nicht nur müde und hungrig, sondern auch einsam und ein bisschen mutlos. Gegen Abend wagt sie, sich einem abgelegenen Bauernhof zu nähern. Nichts rührt sich, kein Hund schlägt an. Als

Lene an der Scheune um die Ecke schleicht, wäre sie fast über ihn gestolpert. Eingewickelt in einen feldgrauen Mantel liegt er zusammengekauert am Boden, schlafend. Ein junger deutscher Soldat. Er springt auf, sieht sie erschrocken an.

Lene, etwas kleiner als der Soldat, steht starr, wie angewurzelt, versucht sich zu bewegen, kann es nicht, beginnt zu zittern und dann, ihre Stimme ist kaum zu hören, sagt die Heil Hitler!

Das, erfährt Lene ein paar Tage später, habe in ihm die Spannung gelöst.

Während er, Franz, den Boden unter den Füßen verloren hat, nicht weiß, ob er seine Einheit suchen oder sich nach Hause durchschlagen soll, während er durch ein Geräusch aus einem kurzen Schlaf gerissen wird, hungrig, verzweifelt, voller Angst vor dem nächsten Au-

genblick, steht da ein Wesen in schwarzer Uniform vor ihm.

Kein SS-Mann, kein fanatischer HJ-Führer, sondern ein Mädchen.

Du, Lene, sagt er, zitternd, verängstigt piepst du Heil Hitler und dann brichst du in Tränen aus. Da war mir klar, ich muss dich aus dem Schlamassel rausholen und zu deinen Leuten auf den Weg bringen.

Während überall bewaffnete Engländer die Gegend durchkämmen, Häuser besetzt, Nahrungsmittel requiriert, russische Gefangene aus ihren Lagern einfach auf die Straße entlassen werden, während sich die alliierten Truppen nach Norden wälzen, Flüchtlingsströme aus dem Osten die Straßen verstopfen, während versprengte deutsche Soldaten alles daransetzen, nach Hause zu kommen und viele in Gefangenschaft geraten, versuchen Lene und Franz, irgendwo unterzuschlüpfen.

Und es gelingt ihnen.

Wenn Lene, ein Leben später, mit Hannes, ihrem Mann über diese Zeit spricht, ist er es, der sie besser versteht als jeder andere. Das Chaos ist perfekt gewesen. Wie sollten wir, zu jung, um zu verarbeiten, was wir sehen und erleben mussten, damit umgehen können.

Damals bin ich nicht nur zwischen die Fronten sondern auch zwischen die Zeiten geraten, wird Lene sagen, ich habe gedacht, wie komme ich da wieder heraus. Und wo finde ich meinen roten Faden wieder. Anfang Mai kommt es zu bedingungslosen Kapitulation, dem letzten Akt des Krieges.

Franz und Lene, die bei einem Bauern am Steinhuder Meer untergekommen sind, melden sich bei der von den Alliierten eingesetzten Kommandantur, erhalten endlich provisorische Ausweise, dürfen bleiben.

Der Bauer, bisher unterstützt von polnischen Landarbeitern und französischen Kriegsgefangenen, kann jede Hand gebrauchen, Arbeit gibt es genug. Franz arbeitet auf dem Feld, im Stall, Lene hilft im Garten, in der Küche, lernt das Melken.

Aber immer wieder treffen sie sich und malen sich aus, wie ihr Leben wohl weitergehen wird. Franz will studieren, will Architekt werden, Mauern hochziehen, Häuser bauen. Wenn wir das durchstehen, muss etwas Neues werden. Sie machen Pläne, versuchen nach vorn zu schauen, sich Mut zu machen. Wir schaffen es, Franz, wir dürfen nur die Hoffnung nicht aufgeben.

Ich will auch studieren, Lehrerin werden oder Journalistin, sagt Lene.

Und natürlich Kinder haben, Ringelblumen pflanzen, etwas aufziehen, um den Krieg zu vergessen.

Dann nicht Franz und in seinen Mundwinkeln zuckt es. Ach, Lene, woran denken wir, wenn wir uns unser Leben vorstellen. Was ist uns wichtig? Wir wollen dies und wir wollen das und irgendwann war's das dann. Aber den Krieg vergessen? Das werden wir nicht können, er ist einfach zu dicht an uns herangekommen.

Ende Juni brechen sie wieder auf, schlagen sich durch, haben nur das Ziel, von einem Ort zum anderen zu kommen, müssen auch hin und wieder umkehren, einen anderen Weg suchen, weil die Straßen verstopft, nicht passierbar sind. Manchmal werden sie auf Fuhrwerken ein Stück mitgenommen. Züge fahren ja kaum, und wenn einer kommt, stürmen die oft stundenlang wartenden Menschen die Gleise, kämpfen um Plätze auf Trittbrettern, Dächern, den Puffern der Züge. Fahrpläne gibt es nicht mehr.

So gehen sie zu Fuß weiter nach Norden, kriechen in Scheunen unter, dürfen irgendwo übernachten, ausschlafen, bekommen etwas zu essen. In



seit 1889



ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZINNUNG

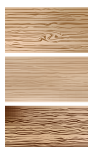
Sterup

0 46 37- 18 06

Süderbrarup

0 46 41- 98 71 70

Tischlermeister und Holztechniker Harald Kramp



Fenster und Türen
Innenausbau · Treppen
Reparaturarbeiten

Winderatt 24
24966 Sörup

Tel. 0 46 35 - 16 50

Fax 0 46 35 - 16 05

Mobil 0172 - 45 41 592

www.tischlerei-kramp.de

info@tischlerei-kramp.de



Rotenburg an der Wümme werden sie getrennt. Es ist eine der vielen Kontrollen der Militärpolizei.

Lenes Heimat ist Hamburg, Franz will nach Bremerhaven, so steht es auf ihren provisorischen Ausweispapieren. Lene bleibt bei der einen Gruppe, Franz wird zu einer anderen gerufen. Und plötzlich haben sie sich verloren. Viele Jahre später, ihre Kinder gehen in die Schule, versuchen zu verstehen, wie das Leben der Eltern im Krieg gewesen ist, hat sie die Geschichte von Franz und Lene immer wieder erzählen müssen.

Wenn Lene an den Kreuzweg kommt, wo Franz nach links geht und sie geradeaus, bittet Jana jedes Mal, sie möge weiter erzählen. Da darf nicht Schluss sein, Mami, wir wollen doch wissen, was aus Franz geworden ist.

Aber die Geschichte von Lene und Franz ist hier in Rotenburg zu Ende.

Lene kommt nach einer Odyssee von neunzehn Wochen und einem Tag am 4. August 1945 wieder in Hamburg an. Inzwischen ist sie fünfzehn Jahre alt und um zwei Leben erfahrener geworden.

Hin und wieder, wenn sie an Franz, den kleinen Soldaten, denkt, hört sie ihn: Wir wollen so viel Lene, unsere Wünsche wachsen in den Himmel. Aber irgendwann müssen wir erkennen, das war's dann.

Ev. Luth. Kirchengemeinde Munkbrarup

Gottesdienste der Kirchengemeinde Munkbrarup

Gottesdienst in der Regel immer um 10 Uhr.

Sonntag, 05. Juli	11.00, Gottesdienst im Rosengarten in Unewatt Pn. Ulrichsen	
Sonntag, 12. Juli	Gottesdienst mit Musik der Renaissance, Pn. Ulrichsen und dem Blockflötenensemble St. Johannes unter der Leitung von Renate Birkholz	
Sonntag, 19. Juli	Gottesdienst, Pn. Ulrichsen	
Sonntag, 26. Juli	11.00, Gottesdienst Hafengottesdienst in Langballigau, P. Gerundt, 125 Jahre DGzRS	

Besondere Gottesdienste

Das Flötenensemble St. Johannis unter der Leitung von Renate Birkholz spielt im Gottesdienst in der St. Laurentius-Kirche zu Munkbrarup. Es werden Stücke aus der Zeit um 1600 gespielt, u.a. von Bartholomäus Stockmann, der um 1600 in Flensburg wirkte.

Termin: Sonntag, den 12. Juli 2015 um 10 Uhr

Gemeinschaftshaus St. Laurentius Wohnanlage Brombeerhof Munkbrarup

jeweils von 15 – 16.30 Uhr

Montag 6.07. Spielenachmittag

Montag 20.07. Andacht

Seniorentanz mit Dorit Nielsen

Montag von 15-16.30 Uhr (14tg.) in der St. Laurentius Wohnanlage mit Dorit Nielsen.

Handarbeitskreis Munkbrarup

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15 – 17 Uhr.

Anneliese Trautwein, Tel: 0 46 31 / 85 30

Chor Munkbrarup

Der Chor trifft sich montags um 20.15 Uhr im Gemeinschaftshaus der St. Laurentius Wohnanlage, Brombeerhof 6, unter der Leitung von Anja Fuchs. Infos über Susanne Christiansen, Tel: 0 46 31 - 37 79

Junge Pfadfindergruppe

Mittwochs, 16.00 – 17.30 Uhr

Jugendgruppe Pfadfinder

Mittwochs, 18.00 – 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Munkbrarup, Merle Dereschewitz, 01 57 / 85 61 29 59

Frauenstammtisch

Der Frauenstammtisch trifft sich in der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr im Landhaus Unewatt.

Nachmittag der Begegnung der Kirchengemeinde Munkbrarup Im Birkhof in Wees

Am Mittwoch, den 8. Juli von 15 – 16.30 Uhr im Birkhof in Wees

„Die Großmutter gestern und heute“. Dazu bitte mitbringen: Ein Foto Ihrer Großmutter oder ein Gegenstand, der Sie an sie erinnert. Zu Gast ist eine „moderne“ Großmutter, die aus ihrem Leben erzählt. Was ist heute anders? Was sind Dinge, die bleiben?

Kirchenführungen

Frau Marlies Jensen bietet Kirchenführungen durch die St. Laurentius-Kirche an. Lebensnah, sachkundig und mit viel Freude. Machen Sie auch gern ihre Feriengäste darauf aufmerksam! Termine nach Absprache unter 0 46 31 / 62 23 40 Marlies Jensen. Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 29.06. bis 9.07.2015 nicht besetzt.

Gesundheitserziehung mit KLARO Klasse 2000; unterstützt vom LIONS-CLUB

Heute war ein besonderer Tag bei den Füchsen, denn wir hatten Besuch von Frau von Hippel und Klaro. Der schlief in einer Schatztruhe und wollte und wollte nicht aufwachen. Nachdem alle überlegt hatten, wie Mama und Papa uns zu Hause wecken, klappte es dann doch und Klaro stand endlich auf. Und natürlich wollte er zuerst die vielen Klaros und Klaras kennen lernen, die die Kinder in der Schule gebastelt und zu Hause ganz unterschiedlich angezogen hatten. Klaro begrüßte jeden einzeln und brachte seinen Forscherspruch für uns mit: „Gesund und fit, mach auch mit!“ Und schon startete die erste Aktion zur Musik: Eine Bewegungspause, die hatte es in sich, was wir an unserem schnelleren Atem merken konnten. Wie funktioniert das eigentlich mit dem Atmen und dem Weg der Luft? Ein Plakat an der Tafel zeigte uns, welche Körperteile dafür wichtig sind. Wenn wir Sport machen, atmet der Körper einfach schneller, weil wir viel Sauerstoff brauchen. Wir können aber auch selber steuern, wie schnell und stark wir atmen. Alle Kinder guckten gespannt auf Frau von Hippel, wie sie uns den Atemtrainer vorführte. Da tanzte doch tatsächlich eine Kugel in der Luft! Und das Beste war: Jedes Kind bekam seinen eigenen Atemtrainer. Schnell wurden alle Teile mit Namen beschriftet und dann ging der Spaß los! Die Kinder wollten ihn gar nicht wieder weglegen, so toll war das! Wir lernten jetzt noch die Klaro-Atmung, mit der man sich beruhigen kann und die auch beim Einschlafen hilft.

Wir hatten uns zwar schon bewegt, aber jetzt ging es richtig los mit Klaros Abenteuerpfad. Und wo es überall längsging: durch den Sumpf und hohes Gras, durch Gestrüpp und Äste, über Steine in einem Bach, in eine Höhle,



BAHNSEN VOLLERS FRIEBE S T E U E R B E R A T E R



Adelbylund 4 · 24943 Flensburg

Am Oxer 28a · 24955 Harrislee

Telefon [0461] 67 00 67-0 · info@bvf-steuerberater.de

www.bvf-steuerberater.de



OLIVER JURY



ZEIT FÜR NEUES EIN PERFEKTES BAD

Oliver Jury UG (haftungsbeschränkt), Steinbergkirche
 Telefon: 04632 / 87 66 055, Mobil: 0151 / 4010 0004
 E-Mail: info@oliverjury.de, www.oliverjury.de



auf einen Berg, durch einen See, über Baumstämme und sogar noch ein Stück mit einem Fahrrad, das am Wegesrand lag. Puh! Es ist schon klasse, wie viel und auf welche verschiedenen Arten wir uns bewegen können! Und wie ist das alles möglich? Na klar, wir brauchen dazu unsere Knochen, Muskeln und Gelenke. Und wo das alles sitzt, lernten wir von dem nächsten Plakat und der lustigen Vorführung mit dem Gummihandschuh und dem Holzlöffel.

Und mit einem Mal war für die Füchse ein ganzer Schulvormittag vorbei, vier Stunden!

Die Kinder haben sich lange konzentriert und viel gelernt. Deshalb gab es von Frau Bendzuck ausnahmsweise!!!! hausaufgabenfrei. Von Klaro gab es aber die Hausaufgabe, zu Hause von dem Tag zu erzählen und die Klaro-Atmung auszuprobieren (3x ganz ruhig durch die Nase ein- und durch den Mund ausatmen). Für Frau von Hippel gab es einen donnernden Applaus für diesen spannenden Vormittag!

Frau von Hippel und Klaro waren im Mai in allen vier Eingangsklassen. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich sowohl bei Frau Hippel als auch beim Lions-Club, Flensburg, und freuen uns schon auf das nächste Mal!

Monika Bendzuck, Grundschule Munkbrarup

Links – rechts –links !

Wie oft hat Herr Anhut wohl diese Formel aufgesagt, wenn er Erstklässlern das richtige Überqueren der Straße beigebracht hat? Wie oft hat er Fahrradklingeln und Reflektoren überprüft, Kindern Sicherheit beim Bremsen vermittelt oder das Blaulicht des Polizeiautos angeschaltet? Wie viele Kinder haben durch ihn das sichere Linksabbiegen mit dem Fahrrad trainiert und von ihm nach der Radfahrprüfung den Fahrrad-Führerschein ausgehändigt bekommen!

Nun geht dieser beliebte Polizeiverkehrslehrer in Pension.

„Wir wollen uns jedenfalls gebührend bei ihm bedanken und verabschieden“, sagte Herr Weidung, der Schulleiter der Grundschule Munkbrarup,



am Dienstag in der Lehrerkonferenz und tatsächlich kam gleich für den nächsten Tag ein sehr spontaner Termin zustande. In so kurzer Zeit lässt sich ja nicht viel machen, könnte man nun denken. Aber da hat man die Rechnung ohne die Kolleginnen und Kollegen und die vielen Kinder der Munkbraruper Schule gemacht!

Da wurde ein Lied gedichtet und vorgesungen, es wurden Briefe geschrieben, Blumen von den Klassensprecherinnen und Klassensprechern der einzelnen Klassen überreicht, eine fröhliche Kaffeetafel im Lehrerzimmer aufgebaut, eine Rede geschwungen und auch ein paar Tränen weggedrückt. Sogar die Presse war dabei! Wenn man im Laufe seines Berufslebens mit so viel Verständnis, Disziplin und Hingabe arbeitet, kommt irgendwann davon eben auch etwas zurück. Alle Kinder und Erwachsenen waren traurig, dass die schöne Zeit mit Herrn Anhut nun zu Ende gehen sollte. Sie freuten sich aber gleichermaßen, dass es eine so rührende Verabschiedungsfeier geworden war. Ganz zum Schluss hielt Herr Anhut dann auch noch eine kleine Überraschung bereit: Ehrenamtlich will er der Schule in Zukunft bei der Vorbereitung der Radfahrprüfungen im 4. Schuljahr helfen! Wir wünschen ihm Gesundheit und Entspannung für seinen Ruhestand und freuen uns sehr, dass wir ihn bald schon wiedersehen.

Du warst bei uns der Polizist,
so freundlich und ein Optimist.

Du hast uns so viel beigebracht
und mit uns gelacht.

Ob links, ob rechts, ob gradeaus-
Wie sieht es auf der Straße aus?

Wir singen jetzt ein Lied für dich
so laut dass es kracht.

Astrid Grieb, Grundschule Munkbrarup

30 Jahre

Meisterbetrieb

Norbert v. Drathen

**Sanitär - Heizung - Dach
... und alle Reparaturarbeiten.**

**Badsanierung
komplett**

Fragen Sie bei uns nach !



**Dorfstraße 9 • 24960 Glücksburg-Rüde
Tel. (0 46 31) 622 101 • Fax (0 46 31) 622 100
Handy 0171 - 335 47 67**

WOHLIGE WÄRME AUS MEISTERHAND



Ihr Sanitär- und Heizungs-Profi aus Dollerup!

Sönke Jensen
ENERGIETECHNIK
Heizung und Sanitär

Haffstraße 35
24989 Dollerup/ Streichmühle
Tel. 0 46 36 / 97 96 322
www.soenke-jensen.de

WALD & STRANDKINDERGARTEN · LANGBALLIG · E.V.

Einladung in den Zwergenwald**- Erlebnisse einer Kindergärtnerin an ihrem ersten Tag in einem Waldkindergarten -**

Noch im Halbschlaf radel ich durch die morgendliche Kühle. Die Hügel nehme ich heute, nach fast drei Monaten fauler Radfahrabstinenz, etwas abwehrend. Ich schaffe es über den Grünberg, überquere die Haffstraße und nähere mich dem Museumsdorf Unewatt.

Da ist sie, die Abzweigung nach Knoes. Der Weg führt mich zu einem Waldgebiet. Nun ja, meine Augen lassen etwas nach, vor allem die morgendlichen. Sehe ich dort wirklich Zwerge am Waldrand tollern? Nah dabei ein grüner Bauwagen.

Ich parke mein Rad bei den zwei Autos. Andere kommen angefahren, neue Zwerge entspringen ihm munter.

Beim Näherkommen sind die Zwerge schon etwas größer geworden und immer noch so wach und sprudelnd und eifrig. Nur einer scheint etwas müde. Heute geht's zum Sonnenplatz. Da will er nicht hin.

Angelika und Andrea sind etwas größer. Sie haben mich eingeladen heute und ich darf sie besuchen.

Wir hocken uns mit warmen Polstern, die lustig an jedem Zwergenrucksack baumeln, auf Holzklötze. Sind alle Zwerge da? Wie viele sind wir denn heute? Puh, und was sagt unser Thermometer? Gestern in der Sonne 8 Grad, heute Morgen im Schatten schon wieder 8 Grad. Na, na, ich glaube, Zwergenaugen ist die genaue Temperatur nicht so wichtig. Aber es wird akribisch notiert! Ein Aufwachtlied, das brauchen wir doch noch: das Radio macht blah blah blah, dübeldiö, dudeldiö, die Kuckucksuhr macht Kuckuck, Kuckuck, das Schäfchen macht Mäh, Mäh..... Noch das Spiel von der müden Dinoparty.

Alle Zwerge haben noch etwas zu zeigen. Wichtiges Werkzeug: zum Beispiel Angeln und Messer, einen Mähdrescher und einen Gabelstapler. Ein Zwergemädchen will für ihr Eichhörnchen ein warmes Bett bauen. Ein rundes Rindenholz ist sehr schön dafür geeignet. Echte Schafswolle hat sie mitgebracht. Sie ist so weich und riecht auch richtig nach Schaf.

Mir wird kalt. Oh, ja, los. Wir spielen Brückenticken. Einer fängt, die anderen rennen los. Der Getickte stellt sich breitbeinig hin und kann von einem Zwerg, der unter seiner Brücke durchkrabbelt wieder erlöst werden. Jetzt wird's brenzlich, zwei Fänger sind aktiv. Sie halten mich auf Trab.

Wir ziehen los. Auf die Zwerge wartet Arbeit. Alle stapfen durch den Wald. Die Starken rennen ganz vorn. Da ist der nächste Warteplatz, denn auch die jüngeren Zwerge mit den ganz kurzen Beinen sollen mit. Weiter geht's. Unten am Hang liegt das matschige Bett der Au. Striktes Verbot für die Zwergengruppe. Da ist auch schon der nächste Warteplatz. Woher kennen die den so genau? Oh ja, da wachsen 2 Bäume ganz nah zusammen und bilden einen schützenden Bogen. War dies der Königsplatz? Weiter geht's bis um Felsenstumpf, der war wohl mal ein Grenzstein. Ein freundlicher großer Zwerg schenkt mir zwei lange Stöcke. Gute Idee. Zwei Wanderstöcke sind sehr angenehm. Leider zerbricht der erste. Nein, mit dem kurzen humpelnd macht es keinen Sinn. Aber einer allein ist auch hilfreich.

Wir sind auf dem Bergkamm. Noch ein kurzer Weg. Da ist ein heller Ort am Waldesrand. Endlich sind wir angekommen am Sonnenplatz. Wo steckt denn der maulige Zwerg, der so gar keine Lust hatte hierher zu kommen? Unterwegs hab ich kein Maulen gehört. Er war wohl zu beschäftigt.

Hunger! Wir verspeisen genüsslich unser mitgebrachtes Frühstück. Gestärkt geht es an die Arbeit. Dürfen wir runter in die Kuhle? Ja, Ja. Die Werkzeuge müssen aber oben bleiben. Rücksichtsvoll nimmt mich ein junger Zwerg

an die Hand den Hang hinab und zeigt mir den Weg. Den Lehmhaufen in der Kuhle haben sie schon vor Tagen gebaut. Die Rutsche muss noch geprüft werden. Lang auf den Boden gelegt und runtergekullert. Und noch einer, und noch einer. Ein Kleiner ist mittendrin. Wieder hoch. Alle Sechse hintereinander, der Kleine vorneweg. Und runter.... übereinander, untereinander, ohne Pause.....ein Zwergentumult und Getümmel. Zwergensalat. Die Prüfungen reichen noch nicht. Immer wieder rauf und runter, rauf und runter.

Wo sind meine Zwerge geblieben? Ich kann sie nicht wieder erkennen. Vor mir finde ich lauter Trüffelschweine. So viel Sauerei auf einem Haufen. Strahlende, lachende Sauerei. Was werden wohl die Zwergengeltern dazu sagen?? Angelika weiß, dass sie das schon kennen. Ihren Zwergen ist das erlaubt. Ob die in ihren Autos eingebaute Duschanlagen haben?

Bald ist es Zeit zum Heimweg. Einer will noch Perlen mit mir suchen und nimmt mich mit. Als Oma könne ich ja nicht mehr so gut gucken wie er. Er findet wirklich 3 weiße Perlen und schenkt sie mir. Keine Ahnung, wie er das macht. Er mag immer mehr suchen, doch wir müssen es auf einen anderen Tag verschieben. Zum Abschied singen wird ein Lied.

Zurück geht's am Waldrand entlang über die fetten Erdschollen eines gepflügten Feldes. Diese Zwerge sind stark und gesund. Sie wissen, was sie schaffen. Und mögen gar nicht aufhören. Manchmal müssen Zwergengeltern sie aus ihren Verstecken holen, denn das Mittagessen wird sonst kalt.

Beglückt radel ich zurück. Ja, so kann es auch gehen. Glückliche, strahlende Gesichter, gerötet von der frischen Luft, gestärkte Körper, alle Sinne finden Nahrung. Kaum Streit und Disziplinierung. Teure Einrichtungen, Spielzeuge, Psychomotorik und Entspannungsübungen können wir uns sparen. Das ist überflüssig. Es gibt nicht viel zu tun. Außer: die Geschenke annehmen, die sowieso schon da sind.

Meine Kindergärtnerinnen-Seele durfte heute in einem Wonnepool baden. von Martina Pruß

Kleider- und Spielzeugmarkt im evangelischen Kindergarten Langballig: Jetzt anmelden!!!

Es ist wieder soweit: am **Samstag, den 19.09.2015 findet von 13.00 – 16.00 Uhr** der beliebte Kleider- und Spielzeugmarkt im evangelischen Kindergarten Langballig statt.



Alles was in Kleiderschränken und Kinderzimmern nicht mehr benötigt wird, kann bei uns zum Verkauf angeboten werden. Wohin mit (Winter-) Kleidung, Kinderwagen, Autositzen und Spielzeugen? Wir bringen es an den Mann, bzw. die Frau!

Anmeldungen werden ab dem **01.08.2015** per E-Mail an kleidermarkt-langballig@web.de entgegengenommen. Hierzu bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben (falls bereits vorhanden, auch die Verkäufer-Buchstabenkombination), in Kürze folgen alle weiteren Infos vom Marktteam. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl müssen sich alle Verkäufer verbindlich anmelden! Alle Helfer unseres Marktes (Aufbau, Verkauf und Abbau) werden selbstverständlich „belohnt“: sie können bereits am Samstagvormittag den Markt besuchen, stöbern und kaufen!



Norderholm 28
24395 Gelting
Tel. 0 46 43 - 22 03

Öffnungszeiten:
11:30 - 13:30 Uhr
17 - 22 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Jeden Sonntag ab 18.00 Uhr

Bratkartoffel- Buffet

Verschiedene Fischgerichte
Matjes, Sahnegering
Schnitzel, Sauerfleisch, Braten, Eier,
vegetarische Bratkartoffeln,
Bratkartoffeln mit Speck & Zwiebeln

Um Reservierung unter
Telefon 46 43 - 22 03
wird gebeten.

www.gasthof-gelting.de

...schauen Sie
doch mal rein!

Wir suchen Immobilien in Ihrer Gemeinde.

Auch 2015 keine Verkäuferprovision

rarené
asmussen
asmussen-immobilien.de

Am Sender 5 24943 Flensburg (Jürgensby) 0461-160-7855



**Malerei
SÖNNICHSEN**
Inh. Petra Sönnichsen
☎ 0 46 36 - 977 11 53
Ranmark 5 · 24977 Ringsberg



BAUMPFLEGE
Julia Klingenhoff
Seilklettertechnik
☎ 0 46 34 - 9 36 38 11 · 0 176 - 30 30 57 56
www.baumpflege-jk.de



In der
4. Generation!
B. MATTHIESEN
**Dachdeckerei · Bauklempnerei
Fassadenbau · Asbestsanierung**
24975 Husby/Voldewraa · Bachstraße 7
Tel. 0 46 34 / 92 34 · Fax 93 64 20

Auch über Kuchenspenden freuen wir uns immer. Wer Lust und Zeit hat, einen Kuchen zu backen, meldet sich bitte!

Eine Neuerung, über die sich viele Schwangere freuen werden, haben wir uns für diesen Markt ausgedacht: wer mag sich schon gerne mit Babybauch durch die Menschenmassen schieben? Daher: **Alle Hochschwangeren dürfen bereits eine halbe Stunde vor Beginn (also ab 12.30 Uhr) in den Kindergarten und schon mal stöbern!**

Viele Grüße vom Marktteam

Kontakt für Helfer, Verkäufer und Kuchenbäcker: kleidermarkt-langballig@web.de

Strandfest mit dem WM-Pokal

Wir haben es geschafft: der WM Pokal kommt tatsächlich zu uns. Mit unserer Bewerbung konnten wir beim DFB enorm punkten und wurden im inoffiziellen Ranking des DFB Medien- & Kommunikationschefs in die Top 3 der Bewerbungen gelobt. Darauf sind wir natürlich auch ein wenig stolz. Ihr werdet euch nun fragen, wie ihr an Karten kommen könnt und welche Highlights euch an dem Tag geboten werden.

Der TV Grundhof hat den WM-Pokal direkt ans Meer geholt und wir werden ein großes Strandfest in Langballigau für die „Ehrenrunde“ veranstalten. Im Rahmen dieses generationsübergreifenden Festtages werden nicht nur alle Altersgruppen auf ihre Kosten kommen, sondern auch sämtliche gesellschaftlichen Schichten vertreten sein. Im Mittelpunkt stehen dabei die fußballverrückten Kinder und Jugendlichen des TV Grundhof, denen wir mit dem Pokal einen Traum erfüllen wollen.

Über die Auswahl der 2014 Personen haben wir uns viele Gedanken gemacht, weil viele Menschen die Chance auf ein Foto für die Ewigkeit verdient haben und das Bild mit dem Pokal als sehr wertvoll ansehen. Spannend bleibt auch die Multi-Media-Show im Inneren der Trucks. Unter dem Motto „grenzenlose Fußball-Liebe“ möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns bei unseren ehrenamtlichen Übungsleitern und Schiedsrichtern sowie den Helfern des Events zu bedanken. Sie erhalten freien Eintritt zum Pokal. Sämtliche Vereinsmitglieder werden bis zum 25. Juni 2015 ein Vorkaufsrecht für je eine Karte erhalten und können vom 07.06. jeweils donnerstags in der Zeit von 17–19 Uhr im Clubheim Karten kaufen.

Die restlichen Karten werden im freien Verkauf externen Fußballfans zum Verkauf angeboten. Die Karten kosten 7 Euro. Mitglieder zahlen nur 3 Euro



(eine Karte je Mitglied). Für Jugendmannschaften ab zehn Kindern/Jugendlichen gibt es einen Sonderpreis auf Anfrage.

Das bunte Rahmenprogramm bietet ebenfalls noch Möglichkeiten, um kostenlos an Tickets zu kommen. Wir werden Turniere im Beachsoccer, Fußballtennis, Tischfußball und Bubblesoccer anbieten. Ihr seid alle herzlich aufgefordert, euer eigenes Team anzumelden wmpokal@tvgrundhof.de. Den Gewinnerteams winken Freikarten für die Show mit dem WM Pokal. Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Tag und hoffen, dass ihr alle große Freude an dem Event haben werdet. Freiwillige Helfer werden dringend benötigt und können sich unter wmpokal@tvgrundhof.de melden.

Grandioses Sommerfest

600 Teilnehmer beim TVG Sommerfest – Spiel der Legenden endet unentschieden. Auch dieses Jahr lud der TV Grundhof wieder zum Sommerfest für Groß und Klein ein. Und um es vorweg zu nehmen – es war wiederum ein großer Erfolg. Auch dank tollem Wetter war es ein grandioser Tag. Wichtig war es für uns, den Verein durch jede einzelne Sparte zu präsentieren. Judo und Tennis für Jedermann sorgten neben dem TVG-Zirkus für sportliche Abwechslung. Der Jugendausschuss veranstaltete ein abwechslungsreiches Kinderfest für Groß und Klein und sorgte dafür, dass für jeden etwas dabei war. Abgerundet wurde dies durch unsere TVG-Hüpfburg und eine Airtrac-Matte, auf welcher am späteren Nachmittag eine großartige Turnaufführung zu sehen war. Auch die Jazztanzgruppe zeigte erneut ihr tänzerisches Können mit einem Auftritt am frühen Abend. Ein weiterer sportlicher Höhepunkt war das Beachvölkerballturnier für die etwas älteren Kinder und junge Erwachsene. Das Fußballturnier der G-Jugend lockte weitere Kids, Familien und Besucher aus der Umgebung an. Für das abendliche Highlight waren die aktiven Fußballer und die TVG-Legenden verantwortlich. Um 19:11 Uhr fand das traditionelle Spiel statt mit seinen 3x30 Minuten und seinem Anstoß und endete leistungsgerecht 4:4.

Im Namen des Planungsteams möchten wir uns bei allen Helfern, Unterstützern und rund 600 Besuchern für den schönen Tag bedanken. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

C1 ist Kreismeister

2. Juni: Mit dem heutigen ungefährdeten 5:0 Sieg gegen die SG Schleswig schaffte die Truppe von Haupttrainer und Auswanderer Marc Baron den erhofften, aber nicht zu erwartenden Titel des Kreismeisters 2014/15. Eine jahrelange, geduldige Trainingsarbeit, angefangen mit Jan Lorenzen und

Unsere Zusatzleistungen



Exklusives Angebot
Bei Alleenauflage* erhalten Sie eine der gewählten Sonderleistungen **kostenlos**

KONTAKT

Michael Pleger
Rita Kahlund
Martina Friedrich



**VR Bank
Flensburg-Schleswig eG**
Ihre Ansprechpartner vor Ort

- » Neumarkt 1, 24937 Flensburg
- » Telefon: 0461 14404-35
- » E-Mail: flensburg@VR-immopoint.de
- » www.vr-immopoint.de

Aktuelles Angebot



Großzügiger Winkelbungalow mit hübschem Wintergarten in Husby

- » Grdst.fl.: 1052 m², Wfl.: 146 m², 3 Zimmer
 - » Bj. 1977, Terrasse, Garten, Garage, EBK, Ölheizung.
 - » Energiebedarfsausweis: 214,0 kWh (m²a), Klasse G
- € 180.000,00**

www.Elektro-Josten.de



Husby

Flensburger Straße 41

Elektro - Photovoltaik - Fernsehen

Gutachter für Photovoltaik-Anlagen (TÜV)

Telefon 0 46 34 - 4 22 · Fax 7 23

Mobil 01 60 - 96 80 04 99

PASSFOTOS

www.Lorenzen-Dollerup.de

Hauptstr. 14 - 24989 Dollerup

Tel. 0 46 36 / 5 95

Di., Mi. + Do.

von 9 - 12 + 15 - 18 Uhr

BERND LORENZEN

M A L E R M E I S T E R

AUSFÜHRUNG

SÄMTLICHER

MALERARBEITEN

Schulstraße 16 · 24989 Dollerup

TELEFON 0 46 36 / 15 95 · FAX 1 80 32

„Össi“ Brunkert ab der E-Jugend, fortgeführt ab der D-Jugend durch Marc Baron und später auch durch Volker Heuermann, fand nun seinen sportlichen Höhepunkt.

Die Quali-Runde im Herbst wurde ohne Probleme überstanden, die Kreisliga wartete. Zunächst wurde aber die Hallenrunde in der Fördehalle mit einem tollen zweiten Platz hinter dem Verbandsligisten FC Angeln beendet, im Kreispokal zog man dann in einem tollen Spiel wieder gegen den FC Angeln nach Verlängerung mit 1:2 den Kürzeren.

In der Meisterschaft aber hielt man die Truppen von Flensburg 08 2 und TSB Flensburg auf Distanz. Nur eine Niederlage und ein Unentschieden in 18 Saisonspielen sprechen eine deutliche Sprache für die 13 Jungs und Hannah Kummerfeld. Nun geht es am 17., 21. und 24. Juni um den Aufstieg in die Verbandsliga Nord. Auf geht's – viel Spaß und Erfolg!

Aus dem Sportbetrieb des TSV Munkbrarup

OstseeMan 2016:

Am Sonntag, d. 2. August wird der TSV Munkbrarup wieder das OstseeManTeam unterstützen und die Versorgung der Radfahrer am Wahrberg/Bockholmwik wahrnehmen.

Sollte jemand dieses Triathlon-Fieber selbst miterleben wollen und unser TSV-TEAM unterstützen, bitte melden bei: HJ Thadewaldt, 01 72 / 4 55 99 67 (ggfs. bitte auf die Mailbox sprechen).

Sparte Kegeln:

Seit dem 1.5. ist die Gaststätte in Wees geschlossen und damit steht auch die Kegelanlage nicht zur Verfügung. Wir sind bestrebt eine Einigung mit den Verantwortlichen zu finden, damit angesetzte Termine für uns weiterhin zur Verfügung stehen.

Freizeit-Gruppe der Volleyballer:

Beide Gruppen freuen sich auf neue Mitglieder: Einfach mal vorbeischaun: montags, große Sporthalle: von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr

donnerstags, kleine Sporthalle: von 20.15 bis 21.30 Uhr - Schule Munkbrarup -

Tanzen für Kinder:

TANZMÄUSE: von 6 bis 10 Jahre, freitags kleine Sporthalle, Schule Munkbrarup: 16.00 - 17.00 Uhr, DANCING Girls: von 10 bis 14 Jahren, freitags kleine Sporthalle, Schule Munkbrarup: 17.00 - 18.00 Uhr

Jahreshauptversammlung des TSV Munkbrarup:

Wieder konnten langjährige Mitglieder des TSV geehrt werden:

45 Jahre im TSV: Cord Riechmann, Johannes Riechmann



Die geehrten Sportfreunde Cord und Johannes Riechmann mit dem TSV-Vorsitzenden

Spaß am Mannschaftssport?

Dringend gesucht werden Übungsleiter für die verschiedensten Sportgruppen, auch für diverse Jugendmannschaften in den Sparten Fußball und Handball.

DRK-INFORMATIONEN:

DRK-Seniorengruppe Langballig:

Am Mittwoch, den 05. August 2015 findet unsere Halbtagesfahrt mit dem Busunternehmen Harald Nissen statt. Die Fahrt führt in diesem Jahr nach Nordstrand. Dort werden wir die bekannte Schafzuchterei Baumbach anschauen und kennenlernen. Da sie hier ihre Produkte selbst vermarkten, nicht nur Schafe, auch Galloways, bekommen wir u.a. kleine Kostproben und können uns selbst überzeugen von Qualität und Güte. Des Weiteren zum Anschauen Fell- und Wollspeicher, Souvenirs, Hoffladen und vieles mehr.

Etwa gegen 15.45 Uhr sind wir im Pharisäerhof zum Kaffeetrinken angemeldet. Und auf dem Rückweg werden wir uns in Husum wieder ein Fischbrötchen schmecken lassen. Die Fahrt kostet 15,- Euro incl. Kaffeetrinken. Eine zweite Ankündigung der Fahrt mit den genauen Abfahrzeiten wird in der nächsten Ausgabe des Amtsboten bekannt gegeben. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte unter meiner Tel.-Nr. 0 46 46 - 2 96 an.

(Elke Hansen)



IHR PARTNER VOR ORT

BAUFINANZIERUNG – VERSICHERUNGEN – ALTERSVORSORGE – GELDANLAGE

Ihre individuelle Finanzierung für Kauf, Neubau und Umfinanzierung:

- ☞ Vergleich aller regionalen und überregionalen Institute
- ☞ Einbindung von Landes- und Bundesfördermitteln
- ☞ Aufbereitung der Unterlagen & Antragsstellung

Weil wir Unabhängigkeit leben.

Vereinbaren Sie einen kostenfreien Termin mit uns.



www.tgi-partner.de · Tel.: 04636 / 979 67 86



Hendrik Stoltenberg

TGI Finanzpartner GmbH & Co. KG
Unabhängige Finanzmakler

Hauptstr. 7 · 24989 Dollerup
stoltenberg@tgi-partner.de

Partner der:

IB.SH
Ihre Förderbank

Blut spenden

Die nächsten **Blutspendeaktionen im Amt Langballig** finden statt am **Montag 24. August 2015, von 16.30 – 19.30 Uhr, Grundschule Munkbrarup** **Mittwoch 02. Dezember 2015, von 16.00 – 19.30 Uhr, Landgasthaus Streichmühle**

Im Anschluss an die Blutspende wird ein Imbiss gereicht. Wir freuen uns sehr über Erstspender. (Christa Sass und Susanne Schröder)

DRK-Wandergruppe**Reise nach Brüssel – Es sind noch Plätze frei**

Wie schon im letzten Jahr geht auch in diesem Jahr die Wandergruppe auf Reisen. Mit Vagabund-Reisen fahren wir vom 27. August bis 31. August 2015 nach Belgien. Unser Hotel mit **Halbpension** liegt in Brüssel. Wir werden auch nach Brügge, Gent und Lüttich fahren. Die Kosten betragen EUR 478,00 pro Person. Es sind noch Plätze frei und wer Näheres erfahren möchte melde sich bitte bei: Annie Schliwski Tel. 0 46 31 / 70 70 oder Hilde Casper Tel. 0 46 31 / 83 99

Jeden zweiten Dienstag ist die Wandergruppe des Roten Kreuzes Langballig „auf dem Laufenden“. Egal wie das Wetter ist, aber mit der richtigen Kleidung. Im Winter achten wir darauf, etwas breitere Wege zu gehen und nicht an Feldrändern oder am Strand entlang zu wandern. Auch bleiben wir dann in der Nähe von Langballig, Wees oder Glücksburg wegen der kürzeren Anfahrt. Nach der Wanderung genehmigen wir uns eine gute Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen. Sind Sie neugierig geworden? Anruf genügt bei - Annie Schliwski 0 46 31 - 70 70 oder - Hilde Casper 0 46 31 - 83 99

DRK Tanzkreis

Die Mitglieder der DRK Tanzgruppe, unter Leitung von Helga Carstensen, Dollerup, tanzen alle 14 Tage, jeweils freitags ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Grundhof. Wer mittanzen möchte, ist herzlich eingeladen und willkommen. (Helga Carstensen)

Die **DRK-Kleiderkammer** befindet sich im linken Anbau der Amtsverwaltung in Langballig und ist **jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet**. Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung (auch Schuhe und Bettwäsche) jederzeit im Bürgerbüro der Amtsverwaltung abgeben. (Öffnungszeiten: montags – freitags von 08.00 – 17.00 Uhr und samstags von 10.00 – 13.00 Uhr). (Inge Schober)

Das nächste **Wohltätigkeitsfest** findet voraussichtlich am **Freitag, d. 06. November 2015** um 19.30 Uhr im Landgasthaus Streichmühle statt. Das DRK-Team wünscht Ihnen einen schönen Sommer.

LandFrauenVerein Munkbrarup und Umgebung

Barfußpark und Strand Manufaktur

Am **Donnerstag, den 20. August 2015** besuchen wir den „**Barfußpark und die Strand-Manufaktur**“ in Schwackendorf. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften. Wir treffen uns um **14:00 Uhr direkt am Barfußpark. Adresse: Schwackendorf 37, 24376 Hasselberg**. Nach Ankunft und Begrüßung durch Herrn Kristian Dittmann, werden wir eine Wanderung durch den Park machen.



Nach einer stärkenden Kaffeepause gibt es einen Vortrag und wir besichtigen die **Strand-Manufaktur**. Um **18:30 Uhr** endet die Veranstaltung. Es entsteht ein Kostenbeitrag in Höhe von **12,00 Euro** und ist bitte direkt vor Ort an uns zu zahlen.

Ein Tipp: nehmen Sie sich ein Handtuch mit, da die Füße nach dem Durchlaufen des Parks eine reinigende Dusche bekommen sollten.

Die Teilnahme findet auf eigene Gefahr statt!

Anmeldungen nur bei Barbara Koch, Tel.: 04 61 / 6 51 16 und Christa Ewert, Tel.: 0 46 31 / 18 02. Die Anmeldungen müssen bis zum 13. August 2015 verbindlich erfolgen!

Eine schöne und informative Tagesfahrt

unternahm der LandFrauenVerein Munkbrarup u.U.

Am 09. Juni ging's per Bus zuerst in den **KräuterPark Stolpe**, wo uns Doreen Landermann die unterschiedlichsten Duft-, Heil- und Gewürzkräuter zeigte und erklärte. So erfuhren wir etwas über die Heilkräuter, die schon seit Jahrhunderten zur Linderung und Heilung von Krankheiten bekannt waren. In der modernen Welt finden wir ihre Namen in etlichen Heilmitteln wie Salben, Tinkturen u.a. wieder. Ebenso gibt es etliches mehr an Gewürz- und Salatpflanzen, die wir heute kaum noch verwenden. Brennnesseln können nicht nur im Salat oder Tee Verwendung finden, früher wurden aus den Stielen Fasern gewonnen, die ähnlich wie Flachs bearbeitet wurden. Es war im Endprodukt ein recht haltbares Gewebe. Auch die Ecke mit den mehr oder minder giftigen Pflanzen bekamen wir erklärt. Sehen, riechen, schmecken und erleben ist das Motto der Führung. Anschließend konnte im Kräuterladen gestöbert und gekauft werden.



Dann ging es weiter nach Wankendorf zu „Schlüters Gasthof“, wo das Mittagessen auf uns wartete. Gut gestärkt fuhren wir nun nach **Kiel zum Landeshaus**. Hier empfing uns Frau Moser, um uns etwas über die Geschichte des Hauses zu vermitteln. Am interessantesten war der Plenarsaal mit dem wunderschönen Ausblick auf die Kieler Förde. Nach der Führung kam die Tasse Kaffee, Tee oder anderes und das Kleingebäck gerade recht, um uns fit für die Weiterfahrt zu machen. Die letzte Etappe führte uns nach Rendsburg. Hier war in den „Brückenterrassen“ am Kanal die Kaffeetafel für uns vorbereitet. Die Tour war abwechslungsreich, interessant und für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt. i.A. U. Ebel-Whitcomb

**Wir möbeln sie auf !**

Polsterei - Meisterbetrieb

Bezugsstoffe - Möbelleder

m e n d e
raumausstattung

seit über 100 Jahren

24392 Süderbrarup - Bahnhofstraße 57
 Fon: 04641 - 9050 Fax: 04641 - 9052
 www.mende-raumausstattung.de

nissen
 JÜRGEN NISSEN · ELEKTROMEISTER
elektrik

ELEKTRO-PLANUNG UND -INSTALLATION
 LICHTTECHNIK · HAUSGERÄTE · KUNDENDIENST · REPARATUREN

Grundhofer Straße 8 - 24977 Langballig
 Tel. 0 46 36 - 6 52 · Fax 97 66 07

Brüllende Ungeheuer, tödliche Messer und breite Reifen – Mit der Natur gefühlt!

Wees am Schweinemoor

Sie kamen spät. Dröhnende Maschinen, gespenstische Scheinwerfer, brausten über die Felder. Rette sich wer kann !!! Denn die mähenden Ungeheuer schredern alles, was ihnen vor die Messer kommt. Sehen kann bei der Dunkelheit und Geschwindigkeit keiner etwas. Der Morgen zeigt dann verzweifelt, suchend umherirrende Rehmütter, ihre Kitze sind gehäckselt. In Scharen kommen schwarze Raben, weiße Möwen, die einen reichgedeckten Tisch finden und aufräumen. Nicht nur Rehkitze fallen den Messern zum Opfer, auch Vögel brüten im hohen Gras. Wer denkt an Frösche und Insekten? Aber zuerst wird alles noch einmal durcheinandergewirbelt, ehe gewaltige Sauger, gezogen von übergewichtigen Treckern, begleitet von riesigen Zugspannen noch einmal über die Flächen walzen. Es bleiben leergefegte Felder. Krähen und Möwen halten noch einige Tage Nachlese und fressen die Opfer. Dann dröhnt es erneut. Wer sein Leben gerettet hat, bekommt nun noch eine satte Güllendusche auf die nackte Haut. Wer denkt da schon an Frösche oder Insekten. Man fragt sich, warum überhaupt noch ein Tier in diesen Feldern bleibt. Aber die Natur kann sich nicht so schnell anpassen. Unsere rasend schnell sich industrialisierende Landwirtschaft muss immer mehr und größere Technik einsetzen. Die Ökonomie fordere es! So heißt es zumindest! Die Natur bleibt auf der Strecke. Viele Arten sterben immer schneller aus. Wir sind alle aufgerufen, Eingriffe in die Natur, Schäden zu verhindern. Viele Felder werden vor der Mahd nach brütenden Vögeln, nach Rehkitzen, abgesucht, aber noch längst nicht alle. Kleineren Arten, Fröschen und Insekten, wird man damit nicht helfen können. Es sei denn, man könnte die Art der Bewirtschaftung der Felder wieder sensibler gestalten. Das wird schwer zu schaffen sein. Umso größer ist der Wert von Schutzzonen, Randstreifen und Schutzgebieten. Wenigstens so können wir Rückzugsgebiete schaffen und vielleicht doch einige Arten retten.

DGzRS

Heute, am 12.6.15 sitze ich wieder an Bord des Rettungsbootes WERNER KUNTZE im Hafen von Langballigau und blättere im Brückenbuch. Traumhaftes Wetter, die Sonne scheint, kaum ein Wölkchen am Himmel und eine leichte angenehme Brise geht über die traumhaft schöne Flensburger Außenförde.

12.04.15 Um 10.30 hat Kai Knafla, von uns nur KMK genannt, eine Kontroll- und Übungsfahrt mit seiner Crew angesetzt. Heute hat er Übungen mit dem Treibanker und Manöver auf engstem Raum angesetzt.

15.04.15 Der zweite Vormann Oliver Bohn hat technischen Dienst angesetzt bei dem alle Flüssigkeitsstände und die Rettungsmittel an Bord überprüft werden.

21.04.15 Vormann Hannes Lund muss Diesel bunkern und verbindet das mit einer kleinen Kontrollfahrt nach Holnis.

25.04.15 10.15 Uhr läuft Vormann Lund aus, um mit einem neuen Mannschaftsmitglied und seiner bewährten Crew einige Übungen durchzuführen.

27.04.15 18.25 Uhr läuft Lund mit Lehuniak und Schwennesen zu einer Kontrollfahrt aus. 18.45 Uhr meldet sich auf dem internationalen Not- und Anrufkanal der Langballigauer Fischkutter ODIN und meldet ein defektes Motorboot vor Bockholmwik. 18.55 ist das Rettungsboot vor Ort und 19.20 liegt der Havarist in LA.



29.04.15 Um 17.15 hat Vormann Lund die Jugendfeuerwehr des Amtes Langballig zu Besuch auf der Station. Nach Einweisung in den Tätigkeitsbereich der Rettungsstation läuft WK mit 15 Feuerwehrleuten zu einer kleinen Kontrollfahrt auf die Außenförde.

05.05.15 16.45 auslaufen zur KF mit dem Traditionsegler Roald Amundsen. 17.00 Uhr Meldung über Kanal 16: „Explosion in der Kombüse, 1 Person mit Kopfverletzung und eine Person mit Rauchvergiftung“ an Bord. Dann läuft WK

zum Unfallort und übergibt 2 Rettungsmänner mit Notfallrucksack zur Erstversorgung an die Amundsen. 17.55 Uhr ist die Übung erfolgreich beendet.

08.05.15 16.45 Uhr läuft WK unter Leitung von Lund zu einer Übung nach Gelting.

09.05.15 10.45 läuft WK mit Vormann Lund und seiner Mannschaft zu einer Übung mit der legendären DADMAR AAEN des Abenteurers ARVED FUCHS aus. An der Übung nimmt auch der 23 Meter Kreuzer NIS RANDERS aus Maasholm teil sowie das Rettungsboot JENS FÜERSCHIPP aus Gelting. 16.15 Uhr liegt WK wieder in LA.

13.05.15 18.00 KF zum Üben mit der neuen Schleifkorbtrage.

14.05.15 11.00 Uhr läuft WK zu einer weiteren Übung in die Sonderburger Bucht aus um mit der ROALD AMUNDSEN eine Übung zur Brandbekämpfung an Bord des Traditionseglers durchzuführen.

16.05.15 11.00 Uhr läuft WK aus um „Flagge zu zeigen“ bei der Rum Regatta in Flensburg.

21.05.15 Heute hat Lund mit seiner Mannschaft einen Check der Feuerlösch- und Lenzpumpen angesetzt. Diese Überprüfungen müssen sein, damit im Falle eines Falles auch alles funktioniert.

24.05.15 Lund hat neben seiner Mannschaft wieder einen Neuzugang mit und lässt diesen mit dem Boot verschiedenste Manöver durchführen.

26.05.15 17.48 Uhr läuft ein Alarm über Alarmruf 24 auf, dass ein Segler bei „Schwiegermutter“ (T 6) liegt. Bei Ankunft kein Havarist festzustellen. Rückfahrt nach LA.

28.05.15 Heute ist ein Monteur an Bord, um eine erhöhte Abgastemperatur auf dem Rettungsboot zu untersuchen. Im Anschluss gibt es eine Übungsfahrt, bei der keine Fehler mehr festgestellt werden.

31.05.15 12.50 Uhr „Unser“ aufmerksamer Hafenmeister WOLFGANG TROTZ sieht vor dem Hafen ein Folkeboot in Schwierigkeiten und alarmiert die Retter. 13.15 Uhr liegt der Havarist sicher im Hafen.

03.06.15 19.15 Uhr hat Bohn eine KF angesetzt und hat ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr aus Dollerup dabei, um dem Kameraden auch einmal die unterschiedlichen Anforderungen näher zu bringen zwischen Feuerwehr auf der Straße und Rettungsboot auf See.

05.06.19.02 Uhr Alarmierung über Alarmruf 24: Kitesurfer zwischen Langballig und Dänemark. 19.10 Uhr läuft WK aus mit 5köpfiger Crew. Nur gesunde Surfer und Stand-Up-Paddler gefunden und eine hilfsbereite Motoryacht, die einen Tampen im Propeller hat. Die Retter helfen hier und laufen wieder Richtung LA.

10.06.15 Tschernobyl Kinder auf Station mit kleiner KF.

10.06.15 19.00 Uhr hat Bohn eine KF angesetzt. Vorher werden die Flüssigkeitsbestände überprüft und bei Bedarf nachgefüllt. Dann werden POB Manöver (Mann über Bord) gefahren und um 21.15 Uhr kommt die Meldung, daß ein Schwan vor Westerholz verletzt ist. Es wurde nach intensiver Suche kein Schwan gefunden. Wenn man sich diese Auflistung anschaut, ist es fast nicht zu verstehen, dass alle 16 Mann der Station Langballigau Freiwillige sind.

Fortsetzung folgt

Axel W. Bohn

L & G

• Heizung
• Sanitär
• Solartechnik

Grube

&

Lorenzen

Meisterbetrieb

» Bleibt es kalt in Ihrer Stube,
dann rufen Sie an bei
Lorenzen & Grube!

• Sanierung
• Neubauten
• Reparatur
• Öl- und Gaskundendienst
• Regenwassernutzung
• Zentrale Staubsaugeranlagen
• Notdienst

• Modernisierung
• Wartung

» L & G – die sind o.k. ! «
www.lg-huerup.de
 E-Mail: lorenzen-grube@web.de

Lorenzen & Grube
Birkenweg 3 · 24975 Hürup
Fon (0 46 34) 93 66 60

– Baustoff-Fachmarkt –

GmbH

Seemann

Modell	Dolmar MS-27 U
Hubraum	25,7 cm³
Leistung	0,83 kW
Leistung	1,1 PS
Gewicht	5,0 kg
(ohne Schneidwerkzeug und Schutzhaube)	
Gesamtlänge	1,77 m
(ohne Schneidwerkzeug)	
Standard-	4-Zahn-Schlagmesser
Schneidwerkzeug	und 2-Faden-
	Schneidkopf Tap&Go

€ 17,99 /

5 Ltr.

entspricht € 3,60/ltr

Sonderpreis

€ 249,00

Sonderkraftstoff

„Lubimix“

für 2-Takt-Gemisch

für alle Motorsägen

und Freischneider

Baustoffe & Zubehör nach Maß!
 Hauptstr. 22 · 24975 Hürup · Tel. 04634-9317-0 · www.seemann-baustoffe.de

Die ASF stellt vor:

Die Biotonne für alle!

Die Vorbereitungen für die Aufstellung der Regel-Biotonne laufen auf Hochtouren. Mitte Juli schickt die Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg (ASF) ein Schreiben an all jene Grundstückseigentümer im Amt Langballig, die bislang noch keine Biotonne nutzen. Nach Eingang und elektronischer Verarbeitung aller Bestellungen wird die ASF hier ab September mit der Auslieferung der Tonnen beginnen. Sobald die Biotonne auf dem Grundstück steht, kann sie selbstverständlich genutzt und zu den jeweiligen Abfuhrterminen zur Leerung bereitgestellt werden. Die Abfuhrtermine sind dem Abfuhrkalender zu entnehmen, der zusammen mit der Jahresrechnung Ende 2014 verschickt wurde. Oder aber Sie finden sie im Internet unter www.asf-online.de/AbfuhrTERMINE.

Warum die Biotonne?

Ab diesem Jahr sind organische Abfälle aus Haus und Garten grundsätzlich getrennt von anderen Abfällen zu erfassen. Das schreiben die EU-Abfallrahmenrichtlinie, das Kreislaufwirtschaftsgesetz und die Abfallwirtschaftssatzung des Kreises so vor. Neben diesen rechtlichen Vorgaben gibt es viele andere gute Gründe, Bioabfall getrennt zu sammeln, denn: Biogene Abfälle aus Küche und Garten sind ein wertvoller Rohstoff, aus dem Strom, Wärme und Kompost entstehen. Derzeit finden sich noch bis zu 50 Prozent Bioabfall in den Restmülltonnen. Dort ist er zum Schutz von Umwelt und Klima verloren und verursacht zudem unnötig hohe Entsorgungskosten.

Was gehört hinein?

Allgemein formuliert: Alles, was mal lebendig war, egal, ob Pflanze oder Tier. Obst-, Gemüse- und Eierschalen, rohe Fleischreste (die bei der Zubereitung der Speisen anfallen), Kaffeefilter und Teebeutel, Essensreste, Speiseöle und -fette und verdorbene Lebensmittel. Außer diesen Küchenabfällen gehören auch Schnitt- und Topfblumen in die Biotonne und natürlich alle pflanzlichen Gartenabfälle.

Biotonne plus Komposthaufen: die optimale Kombination

Organische Abfälle im eigenen Garten selbst zu kompostieren ist selbstverständlich auch weiterhin möglich. Aber Hand aufs Herz: Was ist mit Speiseresten, verdorbenen Lebensmitteln, Knochen und Gräten, die Ratten und sonstiges Ungeziefer anlocken können und deshalb nicht selbst kompostiert werden sollten? Was ist mit Unkräutern, schwer zersetzbarem Laub oder befallenen Pflanzenteilen? All diese organischen Stoffe machen auf dem eigenen Kompost nur Probleme. Auch hierfür ist die Biotonne genau richtig, denn diese Abfälle dürfen auf keinen Fall in die Restmülltonne. Daher ist die Biotonne auch für Eigenkompostierer die ideale Ergänzung. Eine weitere Bedingung für Selbstkompostierer ist, dass das Grundstück groß genug und geeignet sein muss, um sämtlichen entstehenden Kompost auch dort zu verwerten.

Was kostet die Biotonne?

In diesem Jahr ist die Biotonne noch einmal deutlich günstiger geworden. So kostet die 60 Liter Tonne nur noch 2,50 Euro monatlich, die 120 Liter Tonne 2,75 Euro und die 240 Liter Biotonne nur 4,20 Euro monatlich.



Was ist sonst noch zu beachten?

Alle nicht-organischen Stoffe behindern die Verwertung des Bioabfalls erheblich und müssen aufwändig aussortiert werden. Dies gilt auch für angeblich „kompostierbare“ Plastiktüten und Maisstärkebeutel, die im Handel erhältlich sind. Theoretisch müssten sich diese zersetzen, praktisch dauert das aber viel zu lange. Wenn Bioabfälle in Plastiktüten gesammelt werden, diese bitte in die Biotonne ausleeren und die Mülltüte dann in die Restmülltonne werfen. Eine gute Alternative sind die ASF-Biotüten aus Papier.

Angebote rund um die Biotonne

Für die einfache und bequeme Nutzung der Biotonne hält die ASF darüber hinaus interessante Angebote bereit. Mehr dazu auf der ASF-Homepage unter www.asf-online.de.

Bei Fragen

zur Regel-Biotonne oder zum Umgang mit der Biotonne allgemein wenden Sie sich bitte an die ASF-Kundenberatung unter Tel. (0 46 21) 85 72 22 oder per E-Mail an service@asf-online.de.

Kleinanzeigen

Zu vermieten in Sörup/Schwensby ab 15.07.15: Renovierte helle, ruhige 2 Zi. Wohnung, 51 m², neue EBK, Duschbad, Ölzentralheizung und Kaminofen, kleine Terrasse an Einzelperson ab 40 Jahre langfristig zu vermieten. Keine Tierhaltung. Kaltmiete 300,- €, NK 70,- €, 2 KM Kauton.

Tel. 0 46 35 / 21 91

Immobilien gesucht: Schöne, helle, ruhige 2-4 ZKB mit Garten oder kl. Haus von gärtnerisch begeisterter Dame mittleren Alters zu mieten oder zu kaufen gesucht. Übernehme gerne nachbarschaftliche Achtsamkeit für ältere Person.

Tel. 01 70 / 44 58 211

Suche Wohnung mit Fördeblick im Raum Gelting-Langballig.

Tel.: 0 46 35 / 2 94 29 19

Reinigungskraft gesucht Di. & Do. abends und Sa. vormittags, 4 Wochen bezahlter Urlaub, freie Studionutzung,

Physio-Vital, Tel. 0 46 36 / 97 77 88

Mobile medizinische Fußpflege

Tel.: 01 51 / 50 30 20 07 oder 0 46 36 / 6 29

Impressum

Druck / Anzeigen: Druckerei Micha Rudolph

Fabrikstr. 12 · 24376 Kappeln

Tel. (0 46 42) 56 76 · Fax (0 46 42) 12 47

E-Mail: micha-rudolph@t-online.de

Redaktion:

Amt Langballig · Susanne Schröder

Tel. 0 46 36 - 88 - 0 · Fax 88 - 33

E-Mail: amt.langballig@langballig.de

Namentlich unterschriebene Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. **Redaktionsschluss: 15. des Vormonats**



Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg



Die Biotonne. Jetzt zugreifen und losrennen!

120-Liter-Biotonne für 2,75 Euro im Monat!
Umweltfreundlich. Bequem. Günstig.

Weitere Infos und Bestellung:
Servicetelefon (0 46 21) 85 72 22
www.asf-online.de

Einfach hin + weg 

Ärztlicher Notdienst

in den sprechstundenfreien Zeiten

Für die Zeiten am Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 - 8 Uhr des Folgetages, am Mittwoch und Freitag von 13 - 8 Uhr des Folgetages und an den Samstagen, Sonn- und Feiertagen haben Sie die Möglichkeit, die folgenden Notdienstansprechstunden zu konsultieren

Anlaufpraxis Flensburg, Ev. Luth. Diakonissenanstalt, Knuthstr. 1

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg, Kinderklinik DIAKO,

Marienhölungsweg 4

Freitag 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 - 13.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Anlaufpraxis Schleswig

Schlei-Klinikum Martin-Luther Krankenhaus, Lutherstraße 22

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 17.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 09.00 - 13.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig

Schlei-Klinikum Martin-Luther Krankenhaus, Lutherstraße 22

Samstag, Sonntag, Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr

Für die Anforderung eines aus medizinischen Gründen erforderlichen **Hausbesuches** erreichen Sie die landesweit zuständige Telefonzentrale unter der **Rufnummer 116 117** (14 cent/min.).

Über diese zentrale Rufnummer können Sie sich auch über den zuständigen **HNO** und **augenärztlichen Notdienst** erkundigen und andere Fragen zum Notdienst klären.

Liegt ein **akuter, evtl. lebensbedrohlicher Notfall** vor, wenden Sie sich bitte weiterhin direkt an die **Rettungsleitstelle** unter **112**.

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet:

Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 0 46 21 - 5 49 99 45

Info auch im Internet: www.ZahnaerztereinSL-FL.de

Die **Hebamme** Frau Susanne Lidman, Dollerup, ist unter der Tel.-Nr. 0 46 36 / 9 77 39 59 bzw. 01 75 / 4 73 72 06 erreichbar.

Apotheken Notdienstfinder

Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:

ob per Anruf, SMS, Website oder App



Telefon: 0800 00 22 8 33
(kostenlos vom Festnetz)

Mobilfunk: 22 8 33 (69 ct/Min.)

SMS an: 22 8 33
(„apo“ oder „PLZ“ per SMS)
(69 ct/Min. pro SMS)

Internet:

22833.mobi

(PC-Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Der Sozialpsychiatrische Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg · Fachdienst Gesundheit

Moltkestr. 22-26 - 24837 Schleswig - Tel.: 0 46 21 / 8 10 - 57

Beratung, Hilfen u. Informationen kostenlos unabhängig vertraulich

für Menschen mit Behinderung Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen Frau Cunow 04621/810-51

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Bachert 04621/810-35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c, Zimmer 309

nach Vereinbarung 04 61 / 43 01 09 14

Leitung des Dienstes

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie Frau Finger 04621/810-40

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit.

Notruf bei Strom- u. Gasstörungen

Schleswig- Holstein Netz AG - Netzcenter Süderbrarup

team Allee 5 - 24392 Süderbrarup - Tel.: 0 46 41 - 92 04-93 08

E-Mail: Netzanschluss_NC_Suederbrarup@eon-hanse.com

www.sh-netz.com · **Bei Störungen außerhalb der Geschäftszeiten**

wählen Sie bitte die 0 41 06 - 648 90 90.

Jensen & Rist

Bäder Wärme Service

Ihr kompetenter Meisterbetrieb für Regenerative Energien

- Holzvergaser-Kesselanlagen
- Pellets-Heizkesselanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Öl- und Gas-Brennwertanlagen

Bad- und Heizungsausstellung

Flensburger Straße 51a · 24975 Husby

Tel. 0 46 34 - 5 01 · Fax 0 46 34 - 92 78

Neue Störungsnummer !!! - 01 75 - 9 10 05 01

www.jensen-husby.de



team baucenter Langballig

Juli 2015

Angebot des Monats

Sie unterstützen die **Helden von morgen!**

TOM Profi Holzkohle

Für jeden verkauften 10 Kilo-Sack

spenden wir **1 € an die Jugendfeuerwehr**

Grundpreis 1 kg = 0,80 € / Art.-Nr.: 1220910

10 kg

7,99

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Gültig vom 1. bis 31. Juli 2015.

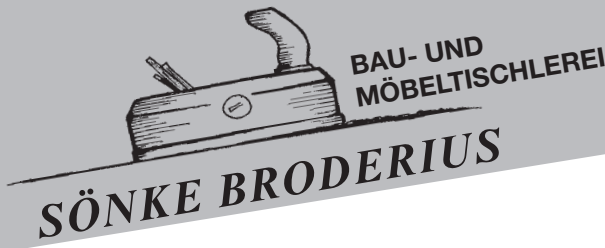
Westerlück 3 ■ 24977 Langballig ■ Telefon 04636 977 30

Wir machen's möglich!

www.team.de

Handwerker aus Ihrer Region!

Ihre kooperativen Partner
für Bauen und Wohnen.



SÖNKE BRODERIUS

Westerlück 11
24977 LANGBALLIG

☎ (0 46 36) 86 97
☎ (0 46 36) 15 66 (priv.)
Fax (0 46 36) 10 51

- Möbel
- Türen • Fenster
- Innenausbau • Treppen
- Carports und Gerätehäuser
- An- und Umbauten • Wintergärten

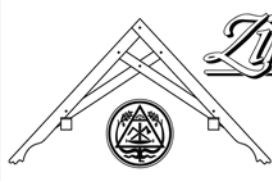


**Ralf
BEISMANN
Baugeschäft**

Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten
- Bauen im Bestand -
Innenausbau / Fenster, Türen und Tore

Holnisser Weg 28
24977 Grundhof

Tel. 0 46 36 - 2 16
Fax 0 46 36 - 16 80



*Zimmerei
Wischhöfer*

Osterlücke 16
24977 Langballig

Tel: 04636 / 976463
Fax: 04636 / 976469

E-mail: wischhoefer@web.de
www.zimmerei-wischhoefer.de



RALF KOCH
M A L E R M E I S T E R

MALERARBEITEN
GLASERARBEITEN
PVC-BELÄGE
TEPPICHBODEN

Schwarze Str. 6 · 24977 Langballig
Telefon (0 46 36) 6 46 · Fax 1 80 63



**ELEKTRO
PETERSEN** BERND PETERSEN, DIPL.-ING.

■ STROM
■ WASSER ... gute Verbindungen
■ WÄRME

HAUPTSTRASSE 4 · 24977 LANGBALLIG
Tel. 0 46 36 - 6 32 · Fax 0 46 36 - 1 80 50
E-Mail: info@elektro-petersen.com

... rundum gut
bedacht



Frank Kaminski

Dachdeckerei · Bauklempnerei
Fassaden & Flachdachtechnik
Meisterbetrieb

An der Kirche 6
24960 Munkbrarup

Telefon 0 46 34 - 93 68 68
Telefax 0 46 34 - 93 68 69
Mobil 0177 - 326 13 23



ute joost

holnisser weg 8a
24977 grundhof
fon 04636.1758
mobil 0176 - 817 834 75
info@ute-joost.de

| gartenplanung
| bauanträge

Darauf können Sie sich verlassen!